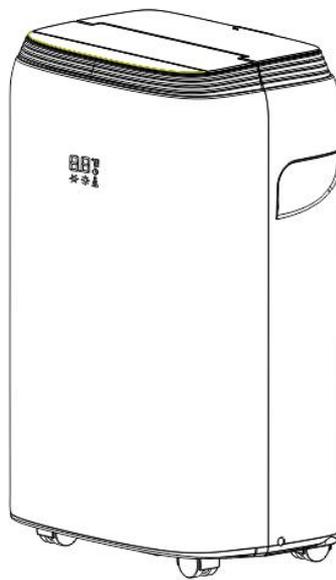


Mobile Klimaanlage

Benutzerhandbuch



Liebe Kundin, Lieber Kunde,

danke, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt montieren oder benutzen, um Schäden durch nicht sachgemäßen Gebrauch zu vermeiden. Sollten Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben, muss diese Bedienungsanleitung mit ausgehändigt werden.

Sicherheitshinweise

- Trennen Sie das Gerät während der Wartung, beim Austausch von Teilen und bei der Reinigung von der Stromquelle.
- Das Gerät darf nicht in die Wäsche eingebaut werden.
- Überprüfen Sie auf dem Typenschild, welche Art von Kältemittelgas in Ihrem Gerät verwendet wird.
- Es wird empfohlen, dass das Gerät den Kühlkreislauf der Maschine nicht durchstößt. Bringen Sie das Gerät am Ende seiner Nutzungsdauer zur Entsorgung an ein spezielles Abfallsammelzentrum. GWP (Global Warming potential): R410A:2088, R134a:1430, R290:3, R32:675
- Dieses hermetisch abgeschlossene System enthält fluoridierte Treibhausgase.
- Umweltinformationen: Dieses Gerät enthält fluoridierte Treibhausgase, die unter das Kyoto- Protokoll fallen.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht für andere als die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen.
- Stellen Sie sicher, dass der Stecker fest und vollständig in die Steckdose eingesteckt ist. Dies kann zu Stromschlägen oder Bränden führen.
- Schließen Sie keine anderen Geräte an dieselbe Steckdose an, da dies zu Stromschlägen führen kann.
- Zerlegen oder modifizieren Sie das Gerät oder das Netzkabel nicht, da dies zu Stromschlägen oder Bränden führen kann. Alle anderen Dienstleistungen sollten an einen qualifizierten Techniker überwiesen werden.
- Stellen Sie das Netzkabel oder Gerät nicht in der Nähe einer Heizung, eines Heizkörpers oder einer anderen Wärmequelle auf. Dies kann zu Stromschlägen oder Bränden führen.
- Dieses Gerät ist mit einem Kabel ausgestattet, dessen geerdeter Draht mit einem geerdeten Stift oder einer Erdungslasche verbunden ist. Der Stecker muss in eine Steckdose gesteckt werden, die ordnungsgemäß installiert und geerdet ist. Schneiden oder entfernen Sie unter keinen Umständen den geerdeten Stift oder die Erdungslasche von diesem Stecker.
- Das Gerät sollte so verwendet oder gelagert werden, dass es vor Feuchtigkeit geschützt ist, z. Kondenswasser, Spritzwasser usw. Ziehen Sie in diesem Fall sofort den Netzstecker.
- Transportieren Sie Ihr Gerät immer in vertikaler Position und stellen Sie es während des Gebrauchs auf eine stabile, ebenen Oberfläche. Wenn das Gerät auf der Seite liegend transportiert wird, sollte es aufstehen und 6 Stunden lang nicht angeschlossen werden.
- Verwenden Sie immer den Schalter am Bedienfeld oder an der Fernbedienung, um das Gerät auszuschalten, und starten oder stoppen Sie den Betrieb nicht durch Ein- oder Ausstecken des Netzkabels. Dies kann zu Stromschlägen führen.
- Berühren Sie die Tasten auf dem Bedienfeld nicht mit nassen und feuchten Fingern.

- Verwenden Sie keine gefährlichen Chemikalien, um das Gerät zu reinigen oder mit ihm in Kontakt zu kommen. Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts nur ein weiches Tuch, um Schäden an der Oberfläche zu vermeiden. Verwenden Sie kein Wachs, Verdünner oder ein starkes Reinigungsmittel. Verwenden Sie das Gerät nicht in Gegenwart von brennbaren Substanzen oder Dämpfen wie Alkohol, Insektiziden, Benzin usw.
- Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche macht oder Rauch oder einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ziehen Sie sofort den Netzstecker.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasser. Wasser kann in das Gerät eindringen und die Isolierung beschädigen, wodurch die Gefahr eines Stromschlags besteht. Wenn Wasser in das Gerät gelangt, ziehen Sie sofort den Netzstecker und wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Verwenden Sie zwei oder mehr Personen, um das Gerät anzuheben und zu installieren.
- Fassen Sie immer den Stecker an, wenn Sie das Gerät ein- oder ausstecken. Ziehen Sie niemals den Netzstecker, indem Sie am Kabel ziehen. Dies kann zu Stromschlägen und Beschädigungen führen.
- Stellen Sie das Gerät auf einem stabilen, ebenen Boden auf, der bis zu 50kg tragen kann. Die Installation auf einem schwachen oder unebenen Boden kann zu Sach- und Personenschäden führen.
- Wenn das Gerät über die Wi-Fi Funktion verfügt, betragen die Sendeleistung weniger als 20 dBm und der Funkfrequenzbereich 2412 MHz bis 2472 MHz.
- Das Gerät entspricht der RE-Richtlinie (2014/53/EU).
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Leistungsfähigkeit oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn Sie eine Aufsicht oder Anleitung zur sicheren Verwendung des Geräts erhalten haben und die damit verbundene Gefahren.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen
- Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Das Gerät muss gemäß den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
- Wenn die Sicherung durchgebrannt ist/ der Leistungsschalter ausgelöst hat, überprüfen Sie die Haussicherung/ den Leistungsschalterkasten und ersetzen Sie die Sicherung oder setzen Sie den Leistungsschalter zurück.
- Angaben zu Typ und Nennleistung der Sicherungen: T;3,15 A; 250VAC
- Dieses Gerät ist nicht für Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Leistungsfähigkeit oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, es sei denn, sie wurden von einer für Ihre Sicherheit verantwortliche Person beaufsichtigt oder in Bezug auf die Verwendung des Geräts angewiesen.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

- Wenn das Versorgungskabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Servicemitarbeiter oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.
- Das Gerät muss gemäß den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.

Spezifische Informationen zu Geräten mit R290- Kältemittelgas

- Lesen Sie alle Warnungen sorgfältig durch.
- Verwenden Sie zum Auftauen und Reinigen des Geräts keine anderen Werkzeuge als die vom Hersteller empfohlenen.
- Das Gerät muss an einem Ort ohne kontinuierliche Zündquellen aufgestellt werden (zum Beispiel offene Flammen, Gas- oder Elektrogeräte in Betrieb).
- Nicht durchstechen und nicht verbrennen.
- Kältemittelgase können geruchlos sein.
- Das Gerät muss in einem Bereich von mehr als 13m² installiert, verwendet und gelagert werden.
- R290 ist ein Kältemittelgas, das den europäischen Umweltrichtlinien entspricht. Durchstoßen Sie keinen Teil des Kältemittelkreislaufs.
- Wenn das Gerät in einem nicht belüfteten Bereich installiert, betrieben oder gelagert wird, muss der Raum so gestaltet sein, dass sich keine Kältemittellecks ansammeln, die zu einer Brand- oder Explosionsgefahr aufgrund der Entzündung des Kältemittels durch elektrische Heizungen, Öfen oder andere Zündquellen.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass ein mechanischer Ausfall vermieden wird.
- Personen, die am Kältemittelkreislauf arbeiten oder arbeiten, müssen über die entsprechende Zertifizierung verfügen, die von einer akkreditierten Organisation ausgestellt wurde, die die Kompetenz im Umgang mit Kältemitteln gemäß einer spezifischen Bewertung sicherstellt, die von Branchenverbänden anerkannt ist.
- Reparaturen müssen auf der Grundlage der Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.
- Wartungen und Reparaturen, die die Unterstützung anderer qualifizierten Mitarbeiter erfordern, müssen unter Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die für die Verwendung brennbarer Kältemittel spezifiziert ist.
- Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen oder zu reinigen.
- Das Gerät muss in einem Raum gelagert werden, in dem keine offenen Flammen (z.B. ein Betriebsgasgerät) oder andere potenzielle Zündquellen (z.B. ein elektrisches Heizgerät, heiße Oberflächen) betrieben werden.
- Alle Arbeiter, die sich mit dem Kühlsystem beschäftigen, sollten die gültige Zertifizierung der maßgeblichen Organisation und die von dieser Branche anerkannte Qualifikation für den Umgang mit dem Kühlsystem tragen. Wenn ein anderer Techniker zur Wartung und Reparatur des Geräts benötigt wird,

sollte dieser von der Person beaufsichtigt werden, die die Qualifikation für die Verwendung des brennbaren Kältemittels besitzt.

- Es kann nur mit der vom Gerätehersteller empfohlenen Methode repariert werden.
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass die Kältemittel möglicherweise keinen Geruch enthalten.
- Die Einhaltung der nationalen Gasvorschriften ist zu beachten.
- Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass keine mechanischen Schäden auftreten.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass keine mechanischen Schäden auftreten.
- Jede Person, die an der Arbeit an oder dem Einbruch in einen Kältemittelkreislauf beteiligt ist, sollte über ein aktuell gültiges Zertifikat einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsbehörde verfügen, die Ihre Kompetenz zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer von der Industrie anerkannten Bewertungsspezifikation autorisiert.
- Die Wartung darf nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Unterstützung anderer Fachkräfte erfordern, müssen unter Aufsicht der Person durchgeführt werden, die für die Verwendung brennbarer Kältemittel zuständig ist.
- Das Gerät sollte in einem Raum installiert betrieben und gelagert werden, dessen Bodenfläche größer ist als die in der Tabelle angegebenen.

Menge des verantwortlichen R290-Gases (siehe Typenschild auf dem Gerät) (G)	Mindestgröße der Site für Nutzung und Lagerung (m ²)
$m < 152$	4
$152 \leq m \leq 185$	9
$186 \leq m \leq 225$	11
$226 \leq m \leq 270$	13
$271 \leq m \leq 290$	14



WARNUNG: Das System enthält Kältemittel unter sehr hohem Druck. Das System darf nur von qualifizierten Personen gewartet werden.

1. Transport von Geräten mit brennbaren Kältemitteln (Anhang CC.1)
Einhaltung der Transportvorschriften.
2. Kennzeichnung der Ausrüstung mit Schildern (Anhang CC.2)
Einhaltung der örtlichen Vorschriften.
3. Entsorgung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln (Anhang CC.3)
Einhaltung der nationalen Vorschriften.
4. Lagerung von Geräten / Apparaturen (Anhang CC.4)
Die Lagerung der Geräte sollte gemäß den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
5. Lagerung von verpackten (nicht verkauften) Geräten (Anhang CC.5)
Der Schutz der Aufbewahrungsverpackung sollte so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung der Geräte in der Verpackung kein Austreten der Kältemittelfüllung verursacht.
Die maximale Anzahl von Geräten, die zusammen gelagert werden dürfen, wird durch die örtlichen Vorschriften festgelegt.
6. Informationen zur Wartung (Anhang DD.3)

1) Überprüft den Bereich

Vor Beginn der Arbeiten an Systemen mit brennbaren Kältemitteln sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass das Zündrisiko minimiert wird. Bei Reparaturen an der Kälteanlage sind vor Durchführung der Arbeiten an der Anlage die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

2) Arbeitsablauf

Die Arbeiten sind nach einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um das Risiko zu minimieren, dass während der Ausführung der Arbeiten brennbare Gase oder Dämpfe vorhanden sind.

3) Allgemeiner Arbeitsbereich

Alle Wartungsmitarbeiter und andere in der Region tätige Personen müssen über die Art der ausgeführten Arbeiten unterrichtet werden. Arbeiten auf engstem Raum sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich ist abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen in dem Bereich durch die Kontrolle von brennbarem Material sicher sind.

4) Auf Kältemittel prüfen

Der Bereich muss vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemitteldetektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker über potenziell brennbare Atmosphären informiert ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendete Lecksuchausrüstung für die Verwendung mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist, d. H. Funkenfrei, ausreichend abgedichtet oder eigensicher.

5) Vorhandensein eines Feuerlöschers

Wenn heiße Arbeiten an der Kälteanlage oder den dazugehörigen Teilen durchgeführt werden sollen, müssen geeignete Feuerlöschgeräte zur Hand sein. Stellen Sie einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher neben den Ladebereich.

6) Keine Zündquellen

Keine Person, die Arbeiten in Bezug auf ein Kühlsystem ausführt, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, darf Zündquellen so verwenden, dass Brand- oder Explosionsgefahr besteht. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich des Zigarettenrauchens, sollten ausreichend weit vom Ort der Installation, Reparatur, Entfernung und Entsorgung entfernt gehalten werden, damit möglicherweise brennbares Kältemittel in den umgebenden Raum abgegeben werden kann. Vor der Arbeit wird der Bereich

Um das Gerät herum ist zu vermessen, um sicherzustellen, dass keine brennbaren Gefahren oder Zündgefahren bestehen. Es dürfen keine Rauchverbotsschilder angebracht werden.

7) Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass sich der Bereich im Freien befindet oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System einbrechen oder heiße Arbeiten ausführen. Während des Zeitraums, in dem die Arbeiten ausgeführt werden, muss ein gewisser Belüftungsgrad bestehen bleiben. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise von außen in die Atmosphäre abgeben.

8) Überprüft die Kälteanlage

Wenn elektrische Komponenten gewechselt werden, müssen sie für den Zweck und die korrekte Spezifikation geeignet sein. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers sind jederzeit einzuhalten. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an die technische Abteilung des Herstellers.

Bei Anlagen mit brennbaren Kältemitteln sind folgende Prüfungen durchzuführen:

- Die Ladungsgröße entspricht der Raumgröße, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind.
- Die Lüftungsmaschinen und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht behindert.

- Wenn ein indirekter Kühlkreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel überprüft werden.

- Markierungen am Gerät sind weiterhin sichtbar und lesbar. Unleserliche Markierungen und Zeichen sind zu korrigieren;

- Kühlrohre oder -komponenten werden an einer Stelle installiert, an der sie wahrscheinlich keinem Stoff ausgesetzt sind, der kältemittelhaltige Komponenten angreifen kann, es sei denn, die Komponenten bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder in geeigneter Weise gegen Korrosion geschützt sind.

9) Überprüft elektrische Geräte

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten muss erste Sicherheitsüberprüfungen und Verfahren zur Komponenteninspektion umfassen. Wenn ein Fehler vorliegt, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine Stromversorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis dieser zufriedenstellend behoben ist. Wenn der Fehler nicht sofort behoben werden kann, der Betrieb jedoch fortgesetzt werden muss, ist eine angemessene vorübergehende Lösung zu verwenden. Dies ist dem Besitzer des Geräts zu melden, damit alle Parteien informiert werden.

Zu den ersten Sicherheitsüberprüfungen gehören:

- Dass Kondensatoren entladen sind: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um Funkenbildung zu vermeiden.
- Dass beim Laden, Wiederherstellen Oder Spülen des Systems keine stromführenden elektrischen Komponenten und Kabel freiliegen;
- Dass es eine Kontinuität der Erdbindung gibt.

7. Reparaturen an versiegelten Bauteilen (Anhang DD.4)

1) Bei Reparaturen an versiegelten Bauteilen müssen alle elektrischen Versorgungen von den zu bearbeitenden Geräten getrennt werden, bevor versiegelte Abdeckungen usw. entfernt werden. Wenn während der Wartung unbedingt eine elektrische Versorgung der Geräte erforderlich ist, muss eine dauerhaft funktionierende Form von Die Leck suche muss sich an der kritischsten Stelle befinden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2) Besonderes Augenmerk ist auf Folgendes zu legen, um sicherzustellen, dass durch Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird.

Dies umfasst Schäden an Kabeln, eine übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Klemmen, die nicht der ursprünglichen Spezifikation entsprechen, Schäden an Dichtungen, eine falsche Montage der Verschraubungen usw.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass sich Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so verschlechtert haben, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Angaben des Herstellers entsprechen.

HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtmittel kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der Bearbeitung nicht isoliert werden.

8. Reparatur an eigensicheren Bauteilen (Anhang DD.5)

Legen Sie keine permanenten induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass diese die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreiten.

Eigensichere Komponenten sind die einzigen Typen, an denen gearbeitet werden kann, wenn sie in einer brennbaren Atmosphäre leben. Das Prüfgerät muss die richtige Bewertung haben.

Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können dazu führen, dass sich aufgrund eines Lecks Kältemittel in der Atmosphäre entzündet.

9. Verkabelung (Anhang DD.6)

Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung sind auch die Auswirkungen von Alterung oder ständigen Vibrationen durch Quellen wie Kompressoren oder Lüfter zu berücksichtigen.

10. Nachweis brennbarer Kältemittel (Anhang DD.7)

Unter keinen Umständen dürfen potenzielle Zündquellen bei der Suche oder Erkennung von Kältemittellecks verwendet werden. Ein Halogenbrenner (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.

11. Leckerkennungsmethoden (Anhang DD.8)

Die folgenden Leckerkennungsmethoden werden für Systeme mit brennbaren Kältemitteln als akzeptabel angesehen.

Zur Erkennung brennbarer Kältemittel müssen elektronische Lecksucher verwendet werden. Die Empfindlichkeit ist jedoch möglicherweise nicht ausreichend oder muss möglicherweise neu kalibriert werden. (Die Detektionsausrüstung muss in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert werden.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Leckanzeigergeräte müssen auf einen Prozentsatz der LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein, und der entsprechende Prozentsatz an Gas (maximal 25%) wird bestätigt.

Lecksuchflüssigkeiten sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet. Die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln ist jedoch zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre angreifen kann.

Bei Verdacht auf ein Leck sind alle offenen Flammen zu entfernen / zu löschen.

Wenn ein Kältemittelleck festgestellt wird, der gelötet werden muss, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen oder (mittels Absperrventilen) in einem vom Leck entfernten Teil des Systems isoliert werden. Sauerstofffreier Stickstoff (OFN) muss dann sowohl vor als auch während des Lötvorgangs durch das System gespült werden.

12. Entfernung und Evakuierung (Anhang DD.9)

Beim Einbruch in den Kältemittelkreislauf zur Reparatur oder für andere Zwecke sind herkömmliche Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, dass die besten Praktiken befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Das folgende Verfahren ist einzuhalten:

- Kältemittel entfernen;
- Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas.
- Evakuieren;
- Erneut mit Inertgas spülen;
- Öffnen Sie den Stromkreis durch Schneiden oder Löten.

Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnungszylinder zurückgewonnen werden. Das System muss mit OFN „gespült“ werden, um die Sicherheit des Geräts zu gewährleisten. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Druckluft oder Sauerstoff dürfen für diese Aufgabe nicht verwendet werden.

Das Spülen muss erreicht werden, indem das Vakuum im System mit OFN unterbrochen und weiter gefüllt wird, bis der Arbeitsdruck erreicht ist, dann in die

Atmosphäre entlüftet und schließlich auf ein Vakuum abgesenkt wird. Dieser Vorgang ist zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die endgültige OFN-Ladung verwendet wird, muss das System auf atmosphärischen Druck entlüftet werden, damit Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen.

Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass für die Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und Belüftung vorhanden ist.

13. Ladeverfahren (Anhang DD.10)

Zusätzlich zu herkömmlichen Ladeverfahren sind die folgenden Anforderungen zu beachten.

- Stellen Sie sicher, dass bei Verwendung von Ladegeräten keine Verunreinigungen verschiedener Kältemittel auftreten. Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die Menge des darin enthaltenen Kältemittels zu minimieren.
- Die Zylinder müssen aufrecht stehen.
- Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel füllen.
- Beschriften Sie das System nach Abschluss des Ladevorgangs (falls noch nicht geschehen).
- Es ist äußerst darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird.

Vor dem Aufladen des Systems muss es mit OFN druckgeprüft werden. Das System muss nach Abschluss des Ladevorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme auf Dichtheit geprüft werden. Vor dem Verlassen des Standorts ist eine Nachprüfung auf Dichtheit durchzuführen.

14. Stilllegung (Anhang DD.11)

Vor der Durchführung dieses Verfahrens ist es wichtig, dass der Techniker mit dem Gerät und allen Details vollständig vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgewonnen werden. Vor der Ausführung der Aufgabe ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, falls vor der Wiederverwendung des zurückgewonnenen Kältemittels eine Analyse erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Aufgabe Strom zur Verfügung steht.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.

b) System elektrisch isolieren.

c) Stellen Sie vor dem Versuch des Verfahrens sicher, dass:

- Für die Handhabung von Kältemittelflaschen stehen bei Bedarf mechanische Handhabungsgeräte zur Verfügung.

- Alle persönlichen Schutzausrüstungen sind verfügbar und werden ordnungsgemäß verwendet.

- Der Wiederherstellungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht.

- Rückgewinnungsgeräte und Zylinder entsprechen den entsprechenden Normen.

d) Kältemittelsystem nach Möglichkeit abpumpen.

e) Wenn kein Vakuum möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.

f) Stellen Sie sicher, dass sich der Zylinder auf der Waage befindet, bevor Sie sich erholen.

g) Starten Sie die Wiederherstellungsmaschine und arbeiten Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

h) Zylinder nicht überfüllen. (Nicht mehr als 80% Volumen Flüssigkeitsladung).

i) Überschreiten Sie den maximalen Arbeitsdruck des Zylinders nicht, auch nicht vorübergehend.

j) Wenn die Zylinder richtig gefüllt und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Zylinder und das Gerät unverzüglich von der Baustelle entfernt werden und alle Absperrventile am Gerät geschlossen sind.

k) Zurückgewonnenes Kältemittel darf nur dann in ein anderes Kühlsystem eingefüllt werden, wenn es gereinigt und geprüft wurde.

15. Kennzeichnung (Anhang DD.12)

Die Ausrüstung muss mit dem Hinweis versehen sein, dass sie außer Betrieb genommen und vom Kältemittel befreit wurde. Das Etikett muss datiert und unterschrieben sein. Stellen Sie sicher, dass auf dem Gerät Etiketten angebracht sind, aus denen hervorgeht, dass das Gerät brennbares Kältemittel enthält.

16. Wiederherstellung (Anhang DD.13)

Wenn Sie Kältemittel zur Wartung oder Außerbetriebnahme aus einem System entfernen, wird empfohlen, alle Kältemittel sicher zu entfernen. Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen sicher, dass nur geeignete Kältemittelrückgewinnungszylinder verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Zylindern zum Halten der gesamten Systemladung verfügbar ist. Alle zu verwendenden Zylinder sind für das zurückgewonnene Kältemittel bestimmt und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. H. Spezielle Zylinder zur Rückgewinnung des Kältemittels). Die Zylinder müssen mit einem Überdruckventil und den dazugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand ausgestattet sein. Leere

Rückgewinnungszylinder werden evakuiert und wenn möglich vor der Rückgewinnung abgekühlt.

Die Rückgewinnungsausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und eine Reihe von Anweisungen bezüglich der vorhandenen Ausrüstung enthalten und für die Rückgewinnung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss ein Satz kalibrierter Waagen verfügbar und funktionsfähig sein. Die Schläuche müssen mit leckagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Überprüfen Sie vor der Verwendung des Wiederherstellungsgeräts, ob es zufriedenstellend ist

Der Betriebszustand wurde ordnungsgemäß aufrechterhalten und alle zugehörigen elektrischen Komponenten sind abgedichtet, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelfreisetzung zu verhindern. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller.

Das zurückgewonnene Kältemittel ist im richtigen Rückgewinnungszylinder an den Kältemittellieferanten zurückzugeben und der entsprechende Abfalltransferschein anzuordnen. Kältemittel nicht in Rückgewinnungseinheiten und insbesondere nicht in Zylindern mischen.

Wenn Kompressoren oder Kompressor Öle entfernt werden sollen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass brennbares Kältemittel nicht im Schmiermittel verbleibt. Der Evakuierungsprozess muss durchgeführt werden, bevor der Kompressor an die Lieferanten zurückgegeben wird. Zur Beschleunigung dieses Vorgangs darf nur eine elektrische Heizung des Kompressor Körpers eingesetzt werden. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, muss es sicher durchgeführt werden.

Kompetenz des Servicepersonals

Allgemeines

Eine spezielle Schulung zusätzlich zu den üblichen Reparaturverfahren für Kühlgeräte ist erforderlich, wenn Geräte mit brennbaren Kältemitteln betroffen sind.

In vielen Ländern wird diese Schulung von nationalen Schulungsorganisationen durchgeführt, die akkreditiert sind, um die relevanten nationalen Kompetenzstandards zu vermitteln, die in der Gesetzgebung festgelegt werden können.

Die erreichte Kompetenz sollte durch ein Zertifikat dokumentiert werden.

Ausbildung

Die Schulung sollte Folgendes umfassen:

Informationen über das Explosionspotential brennbarer Kältemittel zeigen, dass brennbare Stoffe bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein können.

Informationen über mögliche Zündquellen, insbesondere solche, die nicht offensichtlich sind, wie Feuerzeuge, Lichtschalter, Staubsauger, elektrische Heizungen.

Informationen zu den verschiedenen Sicherheitskonzepten:

Unbelüftet - (siehe Abschnitt GG.2) Die Sicherheit des Geräts hängt nicht von der Belüftung des Geräts ab

das Gehäuse. Das Ausschalten des Geräts oder das Öffnen des Gehäuses hat keine wesentlichen Auswirkungen auf

die Sicherheit. Es ist jedoch möglich, dass sich austretendes Kältemittel im Inneren ansammelt

Gehäuse und brennbare Atmosphäre werden beim Öffnen des Gehäuses freigesetzt.

Belüftetes Gehäuse - (siehe Abschnitt GG.4) Die Sicherheit des Geräts hängt von der Belüftung des Geräts ab

das Gehäuse. Das Ausschalten des Geräts oder das Öffnen des Gehäuses hat erhebliche Auswirkungen

auf die Sicherheit. Es sollte darauf geachtet werden, dass zuvor eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.

Belüfteter Raum - (siehe Abschnitt GG.5) Die Sicherheit des Geräts hängt von der Belüftung des Geräts ab

der Raum. Das Ausschalten des Geräts oder das Öffnen des Gehäuses hat keine wesentlichen Auswirkungen auf

die Sicherheit. Die Belüftung des Raumes darf während Reparaturarbeiten nicht ausgeschaltet werden.

Informationen zum Konzept versiegelter Komponenten und versiegelter Gehäuse gemäß IEC 60079-15: 2010.

Informationen zu den richtigen Arbeitsabläufen:

a) Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass die Bodenfläche für die Kältemittelfüllung ausreicht oder dass das Lüftungsrohr korrekt montiert ist.
- Schließen Sie die Rohre an und führen Sie vor dem Befüllen mit Kältemittel eine Dichtheitsprüfung durch.
- Überprüfen Sie die Sicherheitsausrüstung, bevor Sie sie in Betrieb nehmen.

b) Wartung

- Tragbare Geräte müssen außerhalb oder in einer Werkstatt repariert werden, die speziell für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln ausgestattet ist.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung an der Reparaturstelle.

- Beachten Sie, dass eine Fehlfunktion des Geräts durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittelleck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass kein Funken entsteht. Das Standardverfahren zum Kurzschließen der Kondensatoranschlüsse erzeugt normalerweise Funken.
- Montieren Sie versiegelte Gehäuse genau wieder. Wenn Dichtungen abgenutzt sind, ersetzen Sie sie.
- Überprüfen Sie die Sicherheitsausrüstung, bevor Sie sie in Betrieb nehmen.

c) Reparieren

- Tragbare Geräte müssen außerhalb oder in einer Werkstatt repariert werden, die speziell für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln ausgestattet ist.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung an der Reparaturstelle.
- Beachten Sie, dass eine Fehlfunktion des Geräts durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittelleck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass kein Funken entsteht.
- Wenn ein Löten erforderlich ist, müssen die folgenden Verfahren in der richtigen Reihenfolge durchgeführt werden:
 - Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung nicht durch nationale Vorschriften vorgeschrieben ist, lassen Sie das Kältemittel nach außen ab. Achten Sie darauf, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr verursacht. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose bewachen. Achten Sie besonders darauf, dass abgelassenes Kältemittel nicht in das Gebäude zurückschwimmt.
 - Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf.
 - Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
 - Evakuieren Sie erneut.
 - Entfernen Sie die zu ersetzenden Teile durch Schneiden und nicht durch Flammen.
 - Spülen Sie den Lötunkt während des Lötvorgangs mit Stickstoff.
 - Führen Sie vor dem Befüllen mit Kältemittel eine Dichtheitsprüfung durch.
 - Montieren Sie versiegelte Gehäuse genau wieder. Wenn Dichtungen abgenutzt sind, ersetzen Sie sie.
 - Überprüfen Sie die Sicherheitsausrüstung, bevor Sie sie in Betrieb nehmen.

d) Stilllegung

- Wenn die Sicherheit beeinträchtigt wird, wenn das Gerät außer Betrieb genommen wird, muss die Kältemittelfüllung vor der Außerbetriebnahme entfernt werden.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Gerätestandort.
- Beachten Sie, dass eine Fehlfunktion des Geräts durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittelleck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass kein Funken entsteht.
- Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung nicht durch nationale Vorschriften vorgeschrieben ist, lassen Sie das Kältemittel nach außen ab. Achten Sie darauf, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr verursacht. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose bewachen. Achten Sie besonders darauf, dass abgelassenes Kältemittel nicht in das Gebäude zurückschwimmt.
- Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf.
- Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Evakuieren Sie erneut.
- Füllen Sie bis zum atmosphärischen Druck Stickstoff ein.
- Bringen Sie ein Etikett auf dem Gerät an, auf dem das Kältemittel entfernt wird.

e) Entsorgung

- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz.
- Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung nicht durch nationale Vorschriften vorgeschrieben ist, lassen Sie das Kältemittel nach außen ab. Achten Sie darauf, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr verursacht. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose bewachen. Achten Sie besonders darauf, dass abgelassenes Kältemittel nicht in das Gebäude zurückschwimmt.
- Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf.
- Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Evakuieren Sie erneut.
- Den Kompressor ausschalten und das Öl ablassen.

WICHTIG - BODENMETHODE

Dieses Produkt ist werkseitig mit einem Netzkabel ausgestattet, das über einen dreipoligen geerdeten Stecker verfügt. Es muss gemäß dem National Electrical Code und den geltenden örtlichen Vorschriften und Verordnungen an eine Steckdose mit Erdung angeschlossen werden. Wenn der Stromkreis keine Erdungssteckdose hat,

liegt es in der Verantwortung und Verpflichtung des Kunden, die vorhandene Steckdose gemäß dem National Electrical Code und den geltenden örtlichen Vorschriften und Verordnungen auszutauschen. Der dritte Erdungsstift darf unter keinen Umständen geschnitten oder entfernt werden. Verwenden Sie niemals das Kabel, den Stecker oder das Gerät, wenn Anzeichen von Beschädigungen vorliegen. Verwenden Sie Ihr Gerät nicht mit einem Verlängerungskabel, es sei denn, es wurde von einem qualifizierten Stromversorger geprüft und getestet. Ein unsachgemäßer Anschluss des Erdungssteckers kann zu Brandgefahr, Stromschlag und / oder Verletzungen der mit dem Gerät verbundenen Personen führen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Kundendienstmitarbeiter, wenn Sie Zweifel daran haben, dass das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie das Gerät an die Netzsteckdose anschließen:

- Das Netzteil entspricht dem auf dem Typenschild angegebenen Wert die Rückseite des Geräts.
- Die Steckdose und der Stromkreis sind für das Gerät ausreichend.
- Die Netzsteckdose passt zum Stecker. Ist dies nicht der Fall, lassen Sie den Stecker austauschen.
- Die Netzsteckdose ist ausreichend geerdet. Die Nichtbeachtung dieser wichtigen Sicherheitshinweise entbindet den Hersteller von jeglicher Haftung.

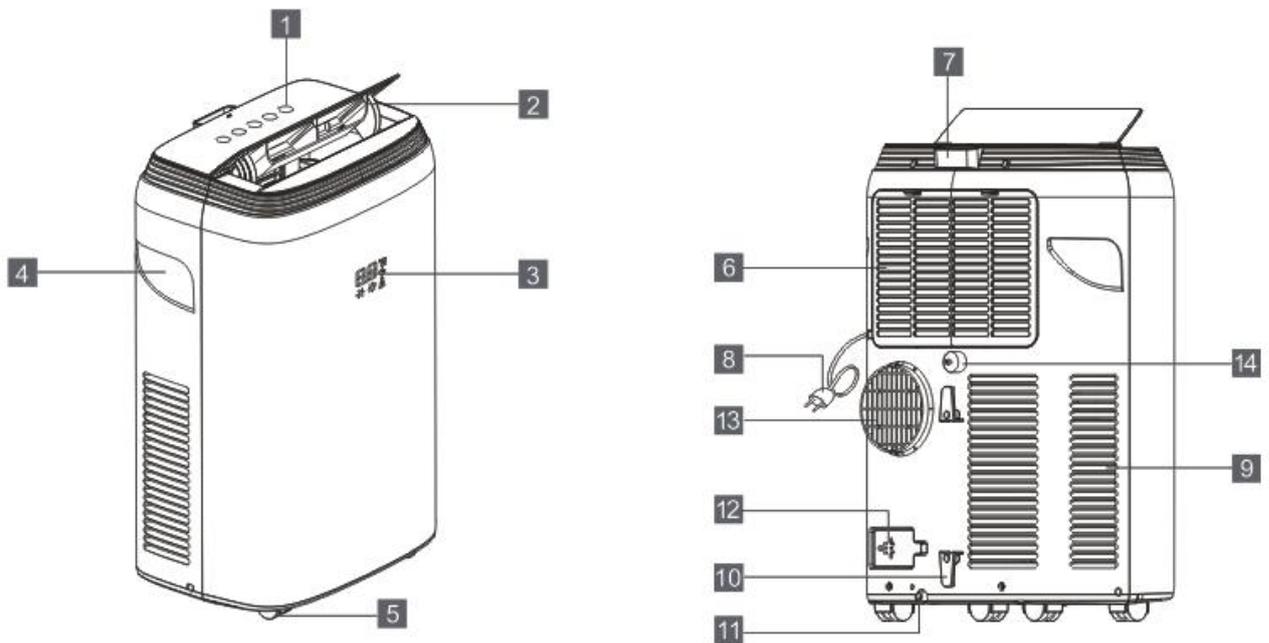
EINIGE ANMERKUNGEN ZUR FEUCHTIGKEIT

Luft enthält immer eine bestimmte Menge Wasser in Form von Dampf. Dies bestimmt die Luftfeuchtigkeit in einer Atmosphäre. Die Fähigkeit der Luft, Wasserdampf zu halten, nimmt mit der Temperatur zu. Aus diesem Grund kondensiert in unseren Häusern der in der Luft enthaltene Dampf, sobald die Temperatur sinkt, wie dies auf den kälteren Oberflächen im Raum wie Fenstern, Wänden usw. erkennbar ist. Der Zweck eines Luftentfeuchters besteht darin, den Luftentfeuchter zu entfernen Übermäßige Luftfeuchtigkeit, um Schäden durch Kondensation zu vermeiden.

Experten haben festgestellt, dass die optimalen Umweltbedingungen für unser Wohlbefinden und für das Zuhause zwischen 40% und 60% relativer Luftfeuchtigkeit liegen. Bei sehr niedrigen Temperaturen wird empfohlen, den Raum auch nur minimal zu heizen. Dies erhöht die Entfeuchtungsleistung des Geräts erheblich. Beim

Erhitzen verdampft das durch den Wasserdampf an Fenstern und anderen kalten Oberflächen gebildete Kondenswasser in die Luft, die vom Luftentfeuchter gesammelt wird. Luft, die den Luftentfeuchter verlässt, ist normalerweise etwa 1 °C - 2 °C wärmer als Raumtemperatur.

Beschreibung



1. Bedienfeld	8. Netzkabel
2. Deflektor	9. Ansauggitter
3. Bildschirm anzeigen	10. Haken
4. Griff (Beide Seiten)	11. Kondensatorablauf
5. Rollen	12. Stecker fixieren
6. Ansauggitter	13. Luftaustrittgitter
7. Halter der Fernbedienung	14. Mittlere Drainage

Zubehör

PARTS	PARTS NAME	QUANTITY
	Schlaucheinlass Auspuffschlauch Schlauchauslass	1 Set
	Fensterschieber- Kit	1 Set
	Fernbedienung Batterie	1 Set
	Drainage Hose	1 Set (eventuell nicht im Lieferumfang)

Hinweis: Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Erläuterungszwecken. Ihr Gerät kann etwas anders sein.

Stellen Sie sicher, dass alle Zubehörteile vor dem Gebrauch aus der Verpackung genommen wurden.

Installationsanleitung

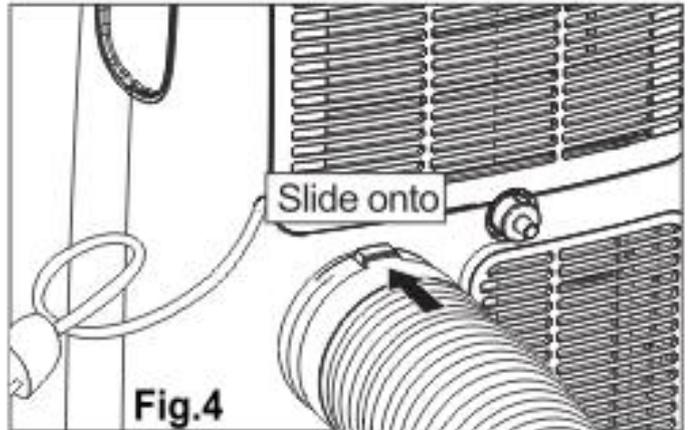
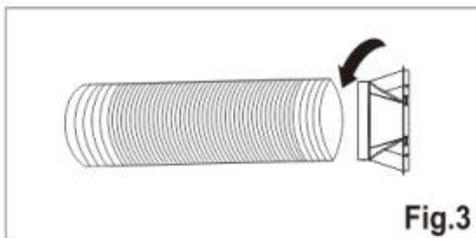
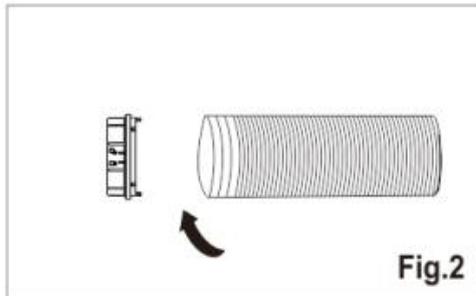
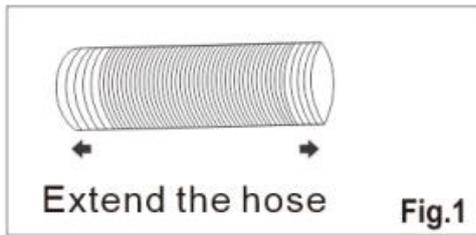
Auspuff Heißluft

Im Kühlmodus muss das Gerät in der Nähe aufgestellt werden, zu einem Fenster oder einer Öffnung, so dass der warme Auspuff, Luft nach außen leiten kann.

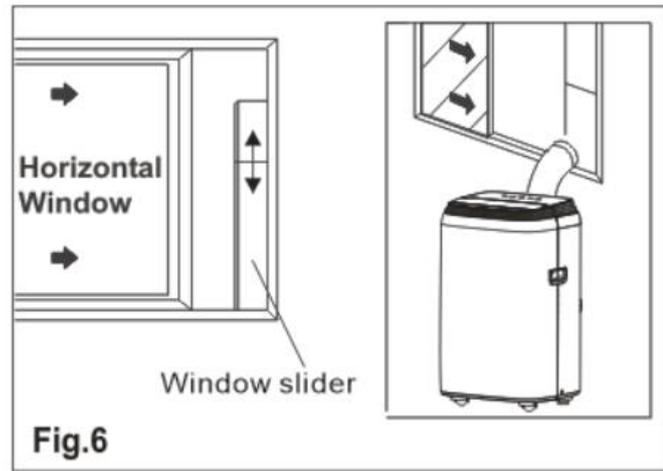
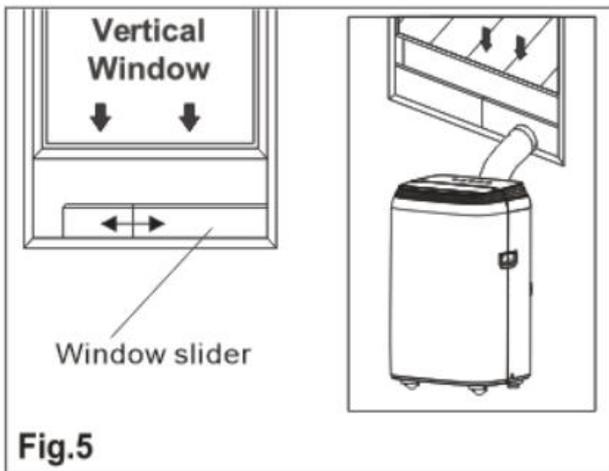
Positionieren Sie das Gerät zuerst auf einem flachen Boden, und stellen Sie sicher, dass ein Mindestabstand von 45cm um das Gerät herrscht und es sich in der Nähe von einer einzelnen Stromkreissteckdose.

1. Verlängern Sie beide Seiten des Schlauchs (Abb. 1) und schrauben Sie ihn fest, den Schlaucheinlass (Abb. 2).
2. Ziehen Sie die andere Seite des Schlauchs heraus und schrauben Sie ihn fest zum Schlauchauslass (Abb.3)
3. Installieren Sie den Schlaucheinlass in das Gerät (Abb. 4)

4. Befestigen Sie den Schlauchauslass im Fensterschieber-Kit und versiegeln. (Fig. 5 und 6.)



● Cut on opposite side of hole.



Das Fensterschieberkit wurde für die meisten Standardanwendungen für vertikale und horizontale Fenster entwickelt. Möglicherweise müssen Sie jedoch einige Aspekte der Installationsverfahren für bestimmte Fenstertypen ändern. Das Fensterschiebeset kann mit Schrauben befestigt werden.

Hinweis: Wenn die Fensteröffnung kleiner als die Mindestlänge des Fensterschiebesatzes ist, schneiden Sie das Ende ohne den Halt kurz genug ab, um in die Fensteröffnung zu passen. Schneiden Sie niemals das Loch im Fensterschieber-Kit aus.

Installation des Window Slider Kit

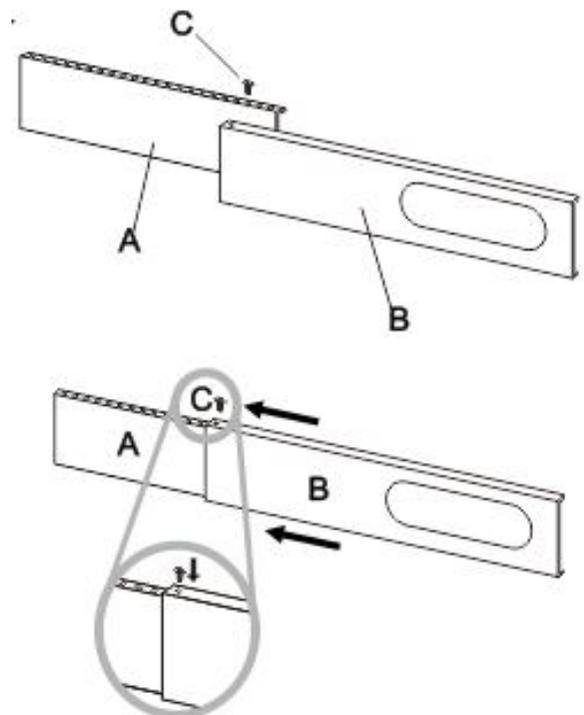
1. Teile

- A) Panel
- B) Platte mit einem Loch
- C) Schrauben zum Verriegeln des Fenstersatzes

2. Montage:

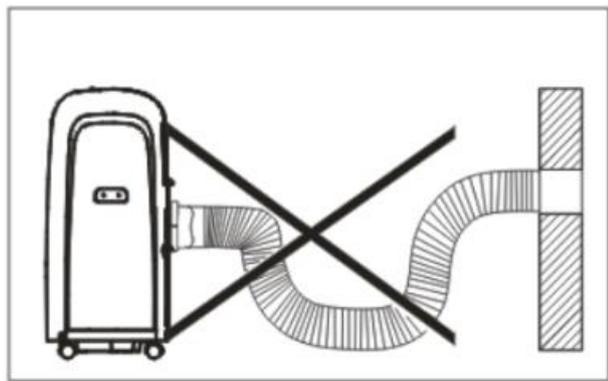
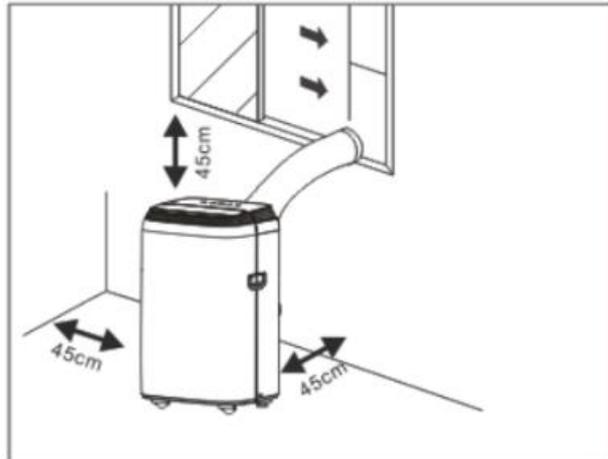
Schieben Sie Panel B in Panel A und passen Sie es an das Fenster an (Breite). Fenstergrößen variieren. Bei der Dimensionierung der Fensterbreite, stellen Sie sicher, dass das Fensterset frei von Lücken und oder Lufteinschlüssen bei Messungen ist.

3. Schrauben Sie die Schraube in die entsprechenden Löcher mit der Breite, die Ihr Fenster benötigt. Stellen Sie sicher, dass keine Lücken oder Lufteinschlüsse vorhanden sind, nach der Installation.
4. Verwenden Sie die mitgelieferte Schaumstofffenster- Versiegelung. Lücken oder Lufteinschlüsse schließen.

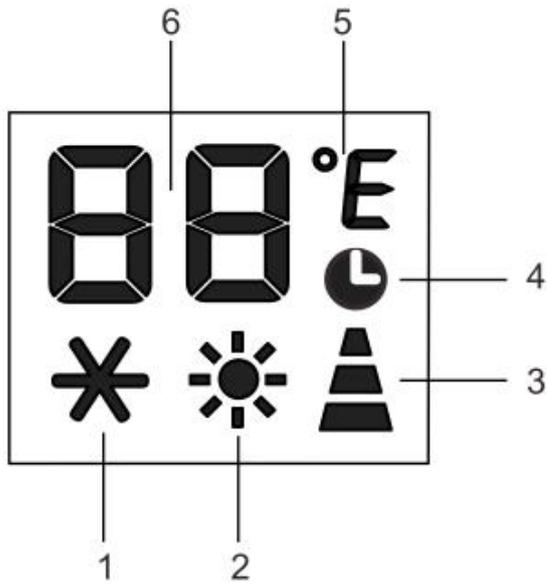


Standort

- Das Gerät sollte auf ein festes Fundament gestellt werden um Geräusche und Vibrationen zu minimieren. Für eine sichere und geborgene Positionierung. Stellen Sie das Gerät auf einen glatten, ebenen Boden, der stark genug ist, um das Gerät zu stützen.
- Das Gerät verfügt über Rollen, die die Platzierung erleichtern. Es sollte jedoch nur auf glatten, ebenen Oberflächen gerollt werden. Vorsicht walten lassen beim Rollen auf Teppichflächen. Seien Sie vorsichtig und schützen sie Böden, wenn Sie über Holzböden rollen. Versuchen Sie nicht, das Gerät über Objekte zu rollen.
- Das Gerät muss in Reichweite einer ordnungsgemäß geerdeten Steckdose aufgestellt werden.
- Stellen Sie niemals Hindernisse um den Lufteinlass- oder – Auslass des Geräts herum auf.
- Lassen Sie für eine effiziente Klimatisierung mindestens 45cm Abstand von der Wand.
- Der Schlauch kann verlängert werden, es ist jedoch am besten, die erforderliche Länge auf ein Minimum zu beschränken. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Schlauch keine scharfen Biegungen oder Durchbiegungen aufweist.



Beschreibung des Anzeigebildschirms

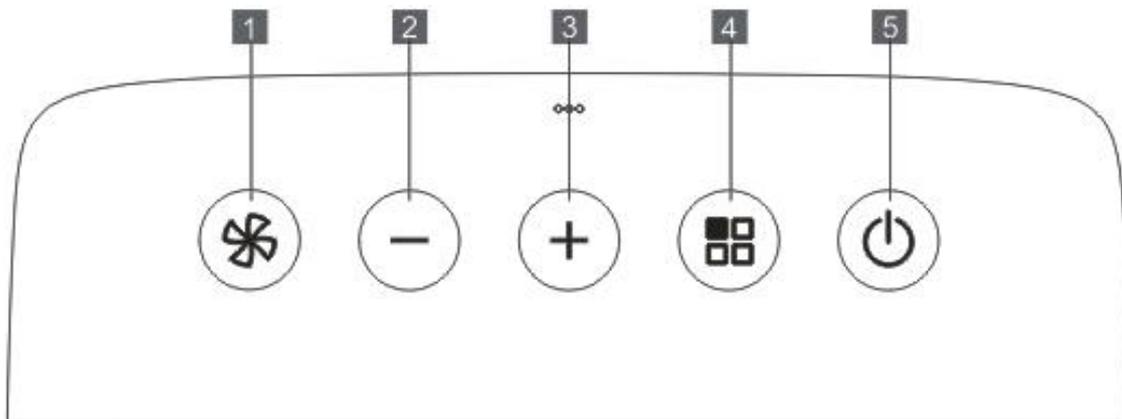


1. Cool Symbol
2. Wärme Symbol*
3. Ventilator- Geschwindigkeit
4. Timer- Symbol
5. Temperatursymbol
6. Temperaturanzeige

"*" Bedeutet, dass nur das Wärmepumpenmodell diese Funktion hat.

Betrieb über Bedienfeld

Das Bedienfeld befindet sich oben auf der Appliance und ermöglicht die Verwaltung von Teilfunktionen ohne Fernbedienung, aber um das Potenzial voll auszuschöpfen, müssen Sie die Fernbedienung verwenden.



1. Ventilator Taste
2. Taste Verringern
3. Taste erhöhen
4. Mode- Taste
5. Ein/Aus Taste

Einschalten des Gerätes

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose, und das Gerät befindet sich im Standby-Modus.

Drücken Sie die  Taste um das Gerät einzuschalten. Die letzte Funktion, die beim Ausschalten aktiv war, wird angezeigt.

Schalten Sie die Klimaanlage niemals aus, indem Sie den Netzstecker ziehen.

Drücken Sie immer die  Taste. Klicken Sie auf die Schaltfläche und warten Sie einige Minuten, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Auf diese Weise kann das Gerät einen Überprüfungszyklus durchführen, um den Betrieb zu überprüfen.

Kühlmodus

Ideal für heißes, schwules Wetter, wenn Sie abkühlen müssen und den Raum entfeuchten. So stellen Sie den Modus richtig ein:

- Drücken Sie die  Taste mehrmals, bis das Symbol  erscheint.
- Wählen Sie durch Drücken die Zieltemperatur 18-32 Grad Celsius aus. Die Taste – oder +, bis der entsprechende Wert angezeigt wird.
- Wählen Sie die gewünschte Lüfter Geschwindigkeit durch Drücken der  Taste.
- Die Lüfter Geschwindigkeit kann ausgewählt werden: Hoch, Mittel, Niedrig, Auto.



Hohe Geschwindigkeit: Für maximale Lüfter Leistung



Mittlere Geschwindigkeit: Reduziert den Geräuschpegel und bietet dennoch ein gutes Maß an Komfort.



Niedrige Geschwindigkeit: Für geräuschlosen Betrieb.



Automatische Drehzahl: Das Gerät wählt automatisch die am besten geeignete Lüfter Drehzahl in Bezug auf die eingestellte Temperatur aus.

Die für den Raum am besten geeignete Temperatur im Sommer variiert zwischen 24 und 27 Grad Celsius. Es wird jedoch empfohlen, keine Temperatur einzustellen, die weiter unter der Außentemperatur liegt. Der Unterschied in der Lüfter Geschwindigkeit ist deutlicher, wenn sich das Gerät im Ventilator- Modus befindet, im Cool- Modus jedoch möglicherweise nicht.

Wärmemodus*

„*“ Bedeutet, dass nur das Wärmepumpenmodell diese Funktion hat.



So stellen Sie diesen Modus richtig ein:

- Drücken Sie die -Taste mehrmals, bis das Symbol  erscheint.
- Wählen Sie die Zieltemperatur 13-27 Grad durch Drücken von – oder +, bis der entsprechende Wert angezeigt wird.
- Wählen Sie die gewünschte Lüfter Geschwindigkeit durch Drücken der Taste .
- Die Lüfter Geschwindigkeit kann ausgewählt werden: Hoch, Mittel, Niedrig, Auto.
- Wasser wird aus der Luft entfernt und im Tank gesammelt.
- Wenn der Tank voll ist, schaltet sich das Gerät aus und auf dem Display wird **Ft** (Voller Tank) angezeigt. Der Tankdeckel muss herausgezogen und geleert werden. Lassen sie alles Wasser in ein Becken ab. Wenn das gesamte Wasser abgelassen ist, setzen Sie die Kappe wieder auf.
- Nach dem Entleeren des Tanks startet das Gerät erneut.

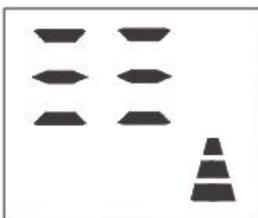
Notieren:

- Bei Betrieb in sehr kalten Räumen, friert das Gerät automatisch aus und unterbricht vorübergehend den normalen Betrieb. **LE** erscheint auf dem Display. Während dieses Vorgangs ändert sich normalerweise das Geräusch des Geräts.

Ventilator Modus

Wenn Sie das Gerät in diesem Modus verwenden, muss der Luftschlauch nicht angebracht werden.

- Drücken Sie die Taste  mehrmals bis das Symbol  angezeigt wird.
- Wählen Sie die gewünschte Lüfter Geschwindigkeit durch Drücken der Taste .
- Die Lüfter Geschwindigkeit kann ausgewählt werden: Hoch, mittel, Niedrig.

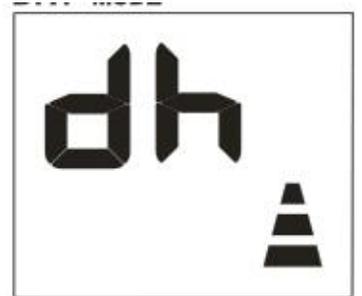


Trocken Modus

Ideal zur Reduzierung der Raumfeuchtigkeit (Frühling und Herbst, feuchte Räume Regenzeiten usw.)

Im trockenen Modus sollte das Gerät auf die gleiche Weise vorbereitet werden, wie im Kühlmodus, mit dem Luftauslassschlauch angebracht, um zu ermöglichen, dass die Feuchtigkeit nach außen abgegeben werden kann. So stellen Sie diesen Modus richtig ein:

- Drücken Sie die Taste  mehrmals bis das Symbol angezeigt wird.
- In diesem Modus wird die Lüfter Geschwindigkeit automatisch vom Gerät ausgewählt und kann nicht manuell eingestellt werden.



Schalten Sie die Temperatureinheit

Halten Sie bei laufendem Gerät die Taste + und – gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um die Temperatureinheit zu ändern.

Zum Beispiel:

Vor dem Wechsel wird im Kühlmodus der Bildschirm wie in Abb. 1 angezeigt. Nach dem Wechsel wird im Kühlmodus der Bildschirm wie in Abb. Angezeigt.

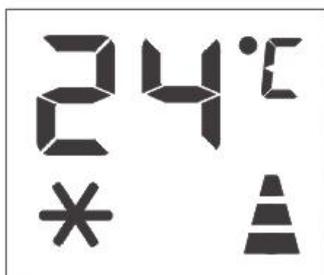


Fig 1



Fig 2

Selbstdiagnose

Das Gerät verfügt über ein Selbstdiagnosesystem, um eine Reihe von Fehlfunktionen zu identifizieren. Auf dem Appliance- Display werden Fehlermeldungen angezeigt.

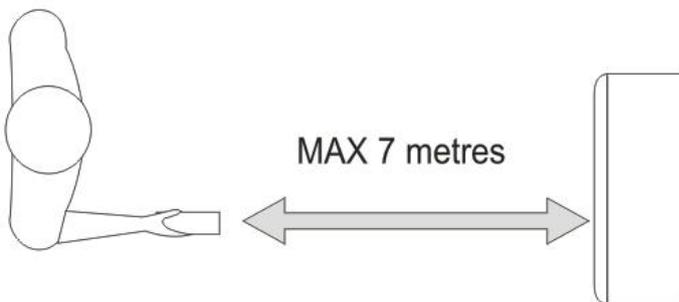
Wenn angezeigt wird	Was soll ich tun?
 Probe fehlgeschlagen	Wenn dies angezeigt wird, wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter vor Ort, oder den Hersteller.
 Voller Tank	Leeren Sie den internen Sicherheitstank. Befolgen Sie die Anweisungen in der Saisonende- Betrieb Absatz.

Bedienung Fernbedienung

	An-/Aus Schalter		Ventilator Geschwindigkeit
	erhöhen		Modus Taste
	verringern		Schwingfunktion
	Timer		Schlafknopf
°C/°F	Maßeinheit wählen		

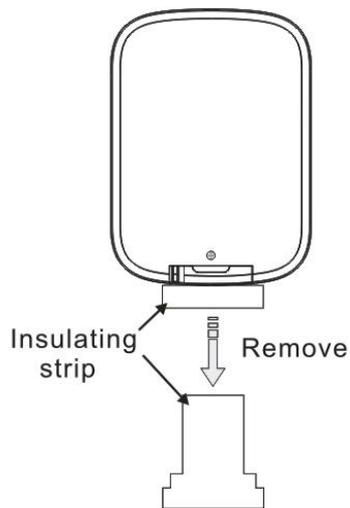


- Richten Sie die Fernbedienung auf dem Empfängergerät ein.
- Die Fernbedienung darf nicht mehr als 7 Meter vom Gerät entfernt sein (Ohne Hindernisse zwischen Fernbedienung und Empfänger).
- Die Fernbedienung muss mit äußerster Vorsicht behandelt werden. Lassen Sie es nicht fallen und setzen Sie es nicht direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen aus. Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert, versuchen Sie bitte, den Akku herauszunehmen und wieder einzulegen.



Für eine Fernbedienung:

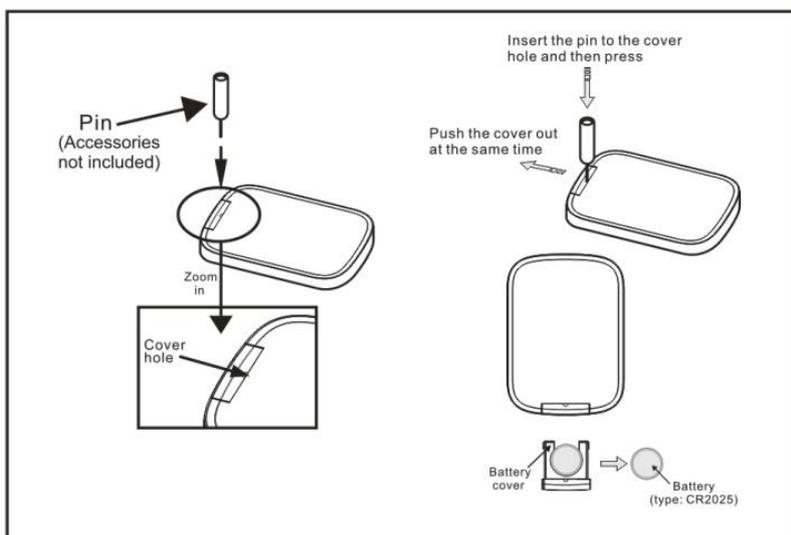
Die Fernbedienung wird mit einem bereits installierten Akku geliefert. Entfernen Sie die Fernbedienung, um die Fernbedienung zum ersten Mal zu verwenden, transparenter Isolierstreifen vom Batteriegehäuse durch vorsichtiges Herausziehen.



Batterie austauschen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Batterie auszutauschen:

1. Drücken Sie den Stift nach unten und entfernen Sie die Batterieabdeckung.
2. Setzen Sie die Batterie wieder ein und setzen Sie die Batterieabdeckung wieder in die Fernbedienung ein.





Warnung: Chemische Verbrennungsgefahr. Halten Sie Batterien von Kindern fern. Dieses Produkt enthält einen Lithiumknopf/ Knopfzellen Akku. Wenn eine neue oder gebrauchte Lithiumknopf-/ Knopfzellenbatterie verschluckt wird oder in den Körper gelangt, kann dies zu schweren inneren Verbrennungen führen und in nur 2 Stunden zum Tod führen. Sichern Sie das Batteriefach immer vollständig. Wenn sich das Batteriefach nicht sicher schließt, verwenden Sie das Produkt nicht mehr, entfernen Sie die Batterien und halten Sie es von Kindern fern. Wenn Sie der Meinung sind, dass Batterien verschluckt oder in einen Körperteil eingelegt wurden, suchen Sie sofort einen Arzt auf. Die Zellen sind ordnungsgemäß zu entsorgen, auch von Kindern fernzuhalten. Selbst gebrauchte Zellen können Verletzungen verursachen.

Kühlmodus

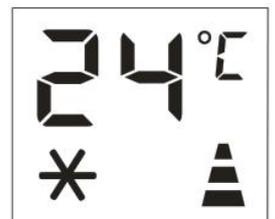
Ideal für heißes schwules Wetter, wenn Sie den Raum abkühlen und entfeuchten müssen, so stellen Sie diesen Modus richtig ein:

- Drücken Sie die M-Taste mehrmals, bis zum Erscheinen des Symbols *
- Wählen Sie durch Drücken die Zieltemperatur 18-32 Grad Celsius aus. Die Taste \wedge oder \vee bis der entsprechende Wert angezeigt wird.
- Wählen Sie die gewünschte Lüfter Geschwindigkeit durch Drücken der Taste 
- Die Lüfter Geschwindigkeit kann ausgewählt werden: Hoch, Mittel, Niedrig, Auto.

Die für den Raum am besten geeignete Temperatur im Sommer variiert

Zwischen 24 und 27 Grad Celsius. Es wird jedoch empfohlen, keine

Temperatur einzustellen, die weit unter der Außentemperatur liegt.



Der Unterschied in der Lüfter Geschwindigkeit ist deutlicher, wenn sich das Gerät im FAN- Modus befindet, im Cool-Modus jedoch möglicherweise nicht.

Heizmodus

Nur das Wärmepumpenmodell hat diese Funktion!

So stellen Sie diesen Modus richtig ein:

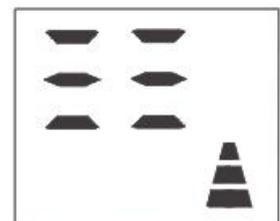
- Drücken Sie die M-Taste mehrmals bis das Symbol  erscheint.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten \wedge oder \vee die Zieltemperatur 13-27 Grad Celsius.
- Wählen Sie die gewünschte Lüfter Geschwindigkeit durch Drücken der Taste .
- Die Lüfter Geschwindigkeit kann ausgewählt werden: Hoch, mittel, niedrig, Auto
- Wasser wird aus der Luft entfernt und im Tank gesammelt.
- Wenn der Tank voll ist, schaltet sich das Gerät aus und auf dem Display wird **FT** (voller Tank) angezeigt. Der Tankdeckel muss herausgezogen und geleert werden. Lassen Sie alles Wasser in ein Becken ab. Wenn das gesamte Wasser abgelassen ist, setzen Sie die Kappe wieder auf.
- Wenn der Tank geleert wurde, startet das Gerät erneut.
- In diesem Modus müssen Sie möglicherweise einige Minute warten, bevor das Gerät heiße Luft abgibt.
- In diesem Modus kann der Lüfter für kurze Zeit betrieben werden, obwohl die eingestellte Temperatur bereits erreicht wurde.



Gebälse Modus

Wenn Sie das Gerät in diesem Modus verwenden, muss der Luftschlauch nicht beigefügt werden.

- Drücken Sie die M-Taste mehrmals bis zum Erscheinen des Symbols .
- Wählen Sie die gewünschte Lüfter Geschwindigkeit durch Drücken der Taste .
- Die Lüfter Geschwindigkeit kann ausgewählt werden: Hoch, Mittel, Niedrig.



Trockenmodus

Ideal zur Reduzierung der Raumfeuchtigkeit (Frühling und Herbst, feuchte Räume, Regenzeiten usw.). Im Trockenmodus sollte das Gerät auf die gleiche Weise vorbereitet werden, wie im Kühlmodus, mit dem Luftauslassschlauch angebracht, um zu ermöglichen die Feuchtigkeit, die nach außen abgegeben werden soll.



So stellen Sie diesen Modus richtig ein:

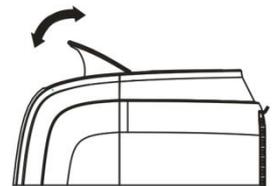
- Drücken Sie mehrmals die M-Taste, bis das Symbol angezeigt wird **dh**
- In diesem Modus wird die Lüfter Geschwindigkeit automatisch vom Gerät ausgewählt und kann nicht manuell eingestellt werden.

Swing- Funktion

Diese Funktion ist nützlich, um den Auf-/ Abschwung der Luft auszuwählen.

So stellen Sie diese Funktion richtig ein:

- Wählen Sie die Betriebsart (kühl, trocken, Lüfter), wie oben beschrieben aus.
- Drücken Sie mehrmals die Taste , der Deflektor startet oder stoppt den Schwung.



Schlaf- Funktion

Diese Funktion ist für die Nacht nützlich, da Sie den Betrieb des Geräts allmählich verringert. So stellen Sie diese Funktion richtig ein:

- Wählen Sie den Kühl- oder Heizmodus wie oben beschrieben.
- Drücken Sie den  - Knopf.

Das Gerät arbeitet im zuvor ausgewählten Modus. Wenn Sie die Schlaffunktion wählen, verringert der Bildschirm die Helligkeit, und die Lüfter Geschwindigkeit ist niedrig.

Die Schlaf-Funktion hält den Raum bei leisem Betrieb auf der optimalen Temperatur ohne übermäßige Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen. Die Lüfter Geschwindigkeit ist immer niedrig, während Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit allmählich variieren, um den größtmöglichen Komfort zu gewährleisten.

Im Kühlmodus erhöht sich die ausgewählte Temperatur innerhalb von 2 Stunden um 1 Grad Celsius pro Stunde. Diese neue Temperatur wird für die nächsten 6 Stunden beibehalten. Dann schaltet sich das Gerät aus.

Im Heat- Modus sinkt die ausgewählte Temperatur innerhalb von 3 Stunden um 1 Grad Celsius pro Stunde. Diese neue Temperatur wird für die nächsten 5 Stunden beibehalten. Dann schalten Sie das Gerät aus.

Die Schlaffunktion kann jederzeit während des Betriebs durch Drücken der Tasten „Sleep“ „Mode“ oder „Fan Speed“ abgebrochen werden. Im Fan oder DRY-Modus kann die Sleep-Funktion nicht eingestellt werden.

Temperatureinheit einstellen:

Wenn das Gerät läuft, drücken Sie die Taste °C/°F, dann können Sie die Temperatureinheit abändern.

Vor dem Wechsel wird im Kühlmodus der Bildschirm wie in Abb. 1 angezeigt. Nach dem Wechsel wird im Kühlmodus der Bildschirm wie in Abb. 2 angezeigt.

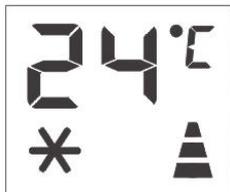


Fig 1



Fig 2

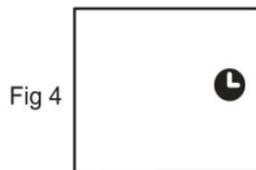
Einstellen des Timers

- Dieser Timer kann verwendet werden, um das Starten oder Herunterfahren des Gerätes zu verzögern. Dadurch wird eine Verschwendung vermieden. Strom durch Optimierung der Betriebszeiten.

Programmierstart:

- Schalten Sie das Gerät ein, wählen Sie den gewünschten Modus, z. B. kühl, 24 Grad, hohe Lüfter Geschwindigkeit. Schalten Sie das Gerät aus.
- Drücken Sie die Taste  auf dem Bildschirm, es werden 1-24 Stunden angezeigt und das Symbol blinkt(Abb.3).
- Mehrmals drücken, bis die entsprechende Uhrzeit angezeigt wird. Warten Sie ca. 5 Sekunden, der Timer ist aktiv, dann wird nur das Symbol auf dem Bildschirm angezeigt. (Abb.4)

- Drücken Sie erneut die Taste  oder die Taste , der Timer wird abgebrochen und das Symbol verschwindet vom Bildschirm.



Programmierung herunterfahren

- Wenn das Gerät läuft, drücken Sie die -Taste. Auf dem Bildschirm werden Stunden angezeigt, und mehrere Symbole blinken gleichzeitig (Abb.5)
- Drücken Sie mehrmals, bis die entsprechende Uhrzeit angezeigt wird. Warten Sie ca. 4 Sekunden, der Timer ist aktiv und das Symbol  wird auf dem Bildschirm angezeigt. (Abb. 6)
- Drücken Sie erneut die Taste  oder . Der Timer wird abgebrochen und das Symbol verschwindet vom Bildschirm (Abb. 7)

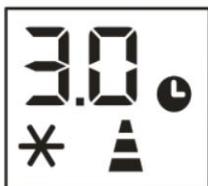


Fig 5

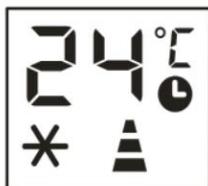


Fig 6

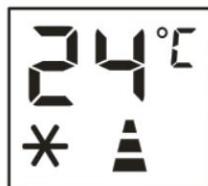


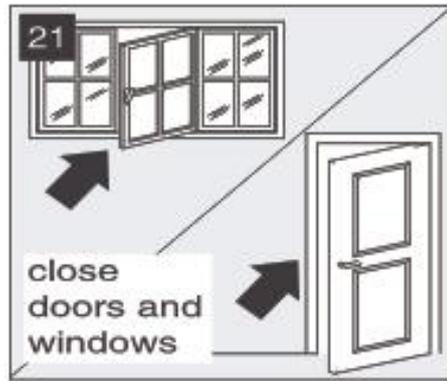
Fig 7

Tipps zur korrekten Verwendung

Befolgen Sie diese Empfehlungen, um das Beste aus Ihrem Gerät herauszuholen:

- Schließen Sie die Fenster und Türen des zu klimatisierenden Raums. (Abb. 21). Wenn Sie das Gerät semi-permanent installieren, müssen Sie eine Tür leicht offen lassen (1cm), um dies zu gewährleisten, die richtige Belüftung.
- Schützen Sie den Raum teilweise vor direkter Sonneneinstrahlung. Schließen von Vorhängen und/ oder Jalousien, um das Gerät wirtschaftlicher zu betreiben. (Abb. 22)
- Stellen Sie niemals Gegenstände jeglicher Art auf das Gerät.
- Blockieren Sie nicht den Lufteinlass oder Auslass des Gerätes. Ein reduzierter Luftstrom führt zu einer schlechten Leistung und könnte das Gerät beschädigen (Abb.23)
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Wärmequellen im Raum befinden.

- Verwenden Sie das Gerät niemals in sehr feuchten Räumen (Wäschereien für Beispiel)
- Verwenden Sie das Gerät niemals im Freien.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer ebenen Fläche steht. Wenn Bedarf, legen Sie die Rollenschlösser unter die Vorderräder.



Wasserablaufmethode

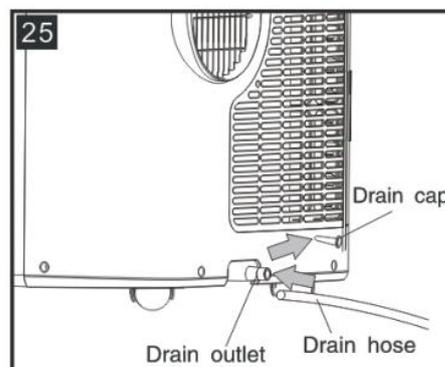
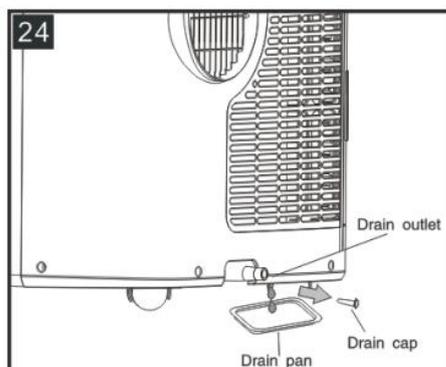
Wenn im Gerät überschüssiges Wasser kondensiert, läuft das Gerät nicht mehr und zeigt **Ft** (Voll tank, wie in Selbstdiagnose angegeben) an. Dies weist darauf hin, dass das Wasserkondensat wie folgt abgelassen werden muss:

Manuelles Entleeren (Abb. 24)

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromquelle.
2. Stellen Sie eine Auffangwanne unter die untere Ablassschraube. Siehe Zeichnung.
3. Entfernen Sie die untere Ablassschraube.
4. Wasser läuft ab und sammelt sich in der Auffangwanne (möglicherweise nicht mitgeliefert).
5. Nachdem das Wasser abgelassen wurde, setzen Sie die untere Ablassschraube wieder fest ein.
6. Schalten Sie das Gerät ein.

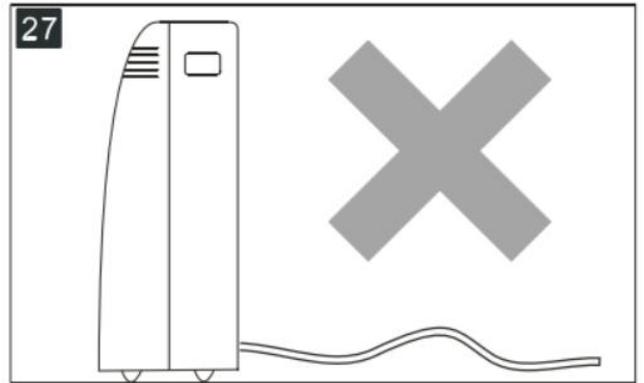
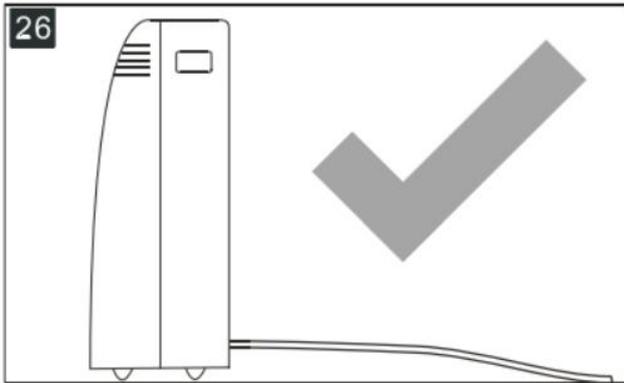
Kontinuierliches Entleeren (Abb. 25)

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromquelle.
2. Entfernen Sie die Ablassschraube. Während dieses Vorgangs kann Restwasser verschüttet werden. Nehmen Sie daher bitte eine Pfanne, um das Wasser aufzufangen.
3. Schließen Sie den Ablaufschlauch an (1/2 oder 12,7mm, möglicherweise nicht im Lieferumfang enthalten.) Siehe Abbildung.
4. Das Wasser kann kontinuierlich durch den Schlauch in einen Bodenablauf oder einen Eimer abgelassen werden.
5. Schalten Sie das Gerät ein.



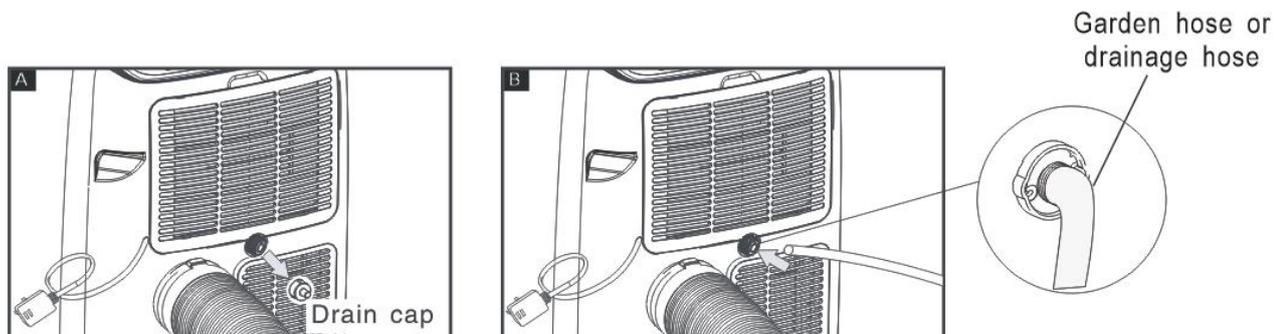
Hinweis:

Bitte stellen Sie sicher, dass die Höhe und der Abschnitt des Abflussschlauchs nicht höher als die des Abflussschlauches sein dürfen, da sonst der Wassertank möglicherweise nicht entleert wird. (Abb. 26 und Abb. 27)

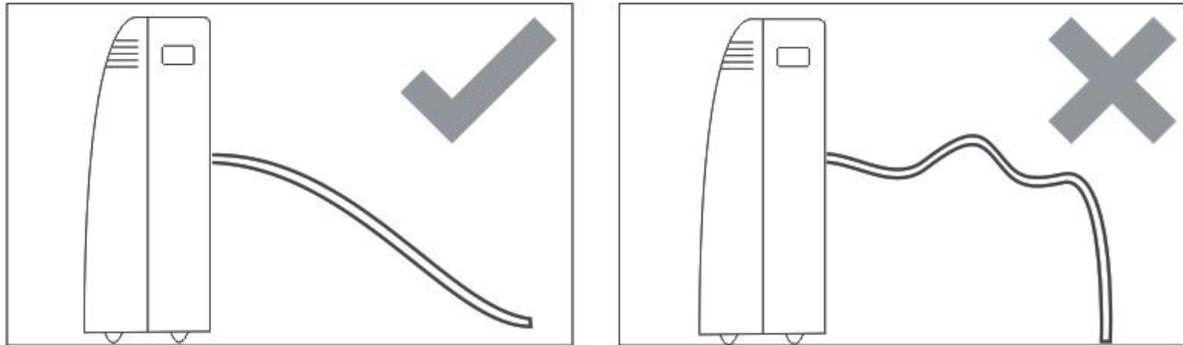
**Mittlere Entwässerung**

Wenn das Gerät im Trockenmodus läuft, können Sie den folgenden Weg zur Entwässerung wählen.

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromquelle ab
2. Entfernen Sie die Ablassschraube (Abb. A)
Während dieses Vorgangs kann etwas Restwasser verschüttet werden. Nehmen Sie daher bitte eine Pfanne, um das Wasser aufzufangen.
3. Schließen Sie den Ablaufschlauch an (1/2 oder 12,7mm, möglicherweise nicht im Lieferumfang enthalten) (Abb. B)
4. Das Wasser kann kontinuierlich durch den Schlauch in einen Bodenablauf oder einen Eimer abgelassen werden.
5. Schalten Sie das Gerät ein.

**Hinweis:**

Bitte stellen Sie sicher, dass die Höhe und der Abschnitt des Abflussschlauchs nicht höher als die des Abflussschlauchs sein dürfen, da sonst der Wassertank möglicherweise nicht entleert wird. (Abb. 26 und Abb. 27)



Reinigung

Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung oder Wartung durch Drücken der Taste  am aus. Warten Sie einige Minuten und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.

REINIGUNG DES SCHRANKES

Sie sollten das Gerät mit einem leicht feuchten Tuch reinigen und dann mit einem trockenen Tuch trocknen.

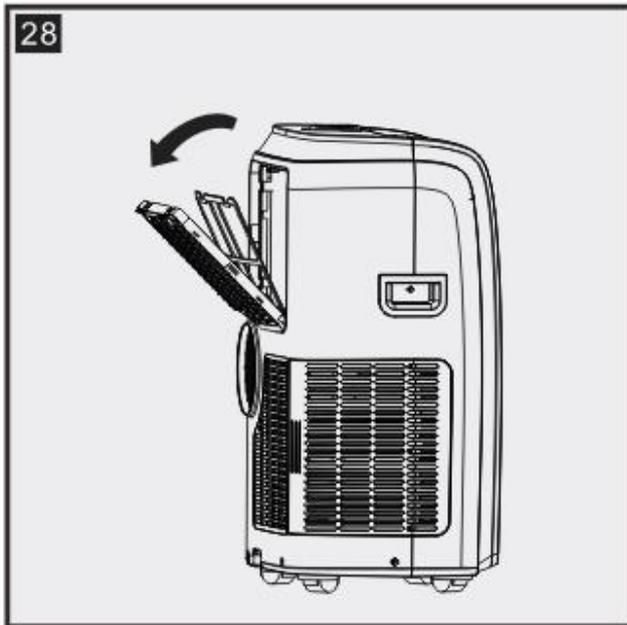
- Waschen Sie das Gerät niemals mit Wasser. Es könnte gefährlich sein.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts niemals Benzin, Alkohol oder Lösungsmittel.
- Sprühen Sie niemals Insektizid Flüssigkeiten oder ähnliches.

REINIGUNG DER LUFTFILTER

Damit Ihr Gerät effizient arbeitet, sollten Sie den Filter jede Woche reinigen Betrieb.

Der Verdampfer Filter kann wie in Abb. 28. Rausgenommen werden.

Vermeiden Sie beim Entfernen oder Wiedereinsetzen des Filters die Metallteile des Geräts, um mögliche Schnitte zu vermeiden. Dies kann zu Verletzungen führen.



Verwenden Sie einen Staubsauger, um Staubansammlungen vom Filter zu entfernen. Wenn es sehr schmutzig ist, tauchen Sie es in warmes Wasser und spülen Sie es mehrmals aus. Das Wasser sollte niemals heißer als 104 ° C sein. Lassen Sie den Filter nach dem Waschen trocknen und befestigen Sie das Ansauggitter am Gerät.

START-ENDE DER JAHRESZEITBETRIEBE

Beginn der Saisonprüfungen

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und der Stecker unbeschädigt sind und das Erdungssystem effizient ist.

Befolgen Sie die Installationsanweisungen genau.

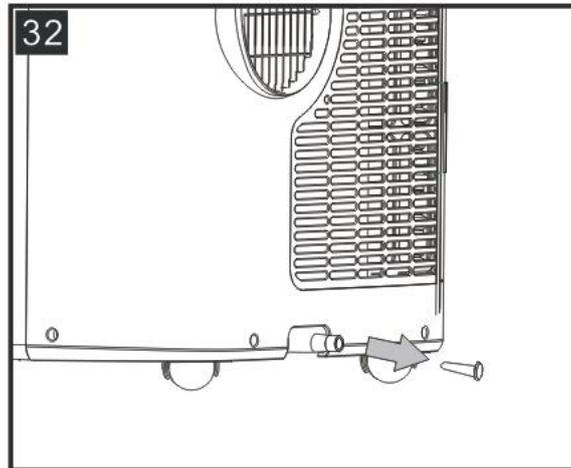
ENDE DER JAHRESZEITBETRIEBE

Um den internen Kreislauf vollständig von Wasser zu entleeren,

Entfernen Sie die Kappe (Abb. 32).

Lassen Sie alles Wasser in ein Becken ab. Wenn das ganze Wasser wurde abgelassen, setzen Sie die Kappe wieder auf.

Reinigen Sie den Filter und trocknen Sie ihn gründlich ab, bevor Sie ihn wieder einsetzen.



Strengste Betriebsumgebung:

Kühlmodus: 18 35 -35 °C (64 °F -95 °F), 30% rF ~ 90% rF

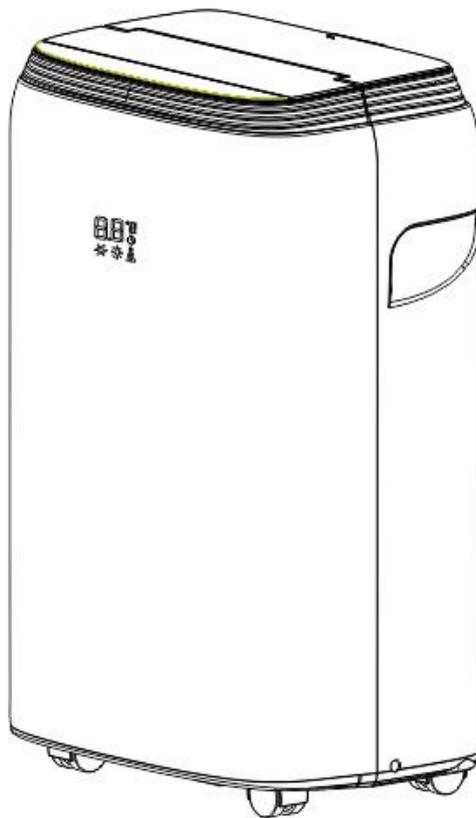
Heizmodus: 10 25 -25 °C (50 °F -77 °F), 30% rF ~ 90% rF

Fehlerbehebung

Problem	Grund	Lösung
Das Gerät kommt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> - Es gibt keine Strom - Der Stecker steckt nicht drin - Die interne Sicherheitseinrichtung hat ausgelöst 	<ul style="list-style-type: none"> - Warten - Stecker einstecken - Warten Sie 30 Minuten. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihr Servicecenter
Das Gerät funktioniert nur für kurze Zeit	<ul style="list-style-type: none"> - Hier sind Biegungen im Luftauslassschlauch - Etwas verhindert das Luft abblasen wird 	<ul style="list-style-type: none"> - Positionieren Sie den Luftauslassschlauch richtig, so kurz wie möglich und so kurvenfrei wie möglich um Engpässe zu vermeiden - Überprüfen und entfernen Sie alle Hindernisse, die den

		Luftaustritt behindern.
Das Gerät funktioniert, funktioniert aber nicht zum Raum kühlen	<ul style="list-style-type: none"> - Fenster, Türen und/ oder Vorhänge öffnen sich - In der Befinden sich Wärmequellen im Zimmer (Backofen, Haartrockner usw.) - Der Luftauslassschlauch ist vom Gerät gelöst - Die technische Spezifikation von dem Gerät ist nicht für den Raum geeignet, in dem es sich befindet. 	<ul style="list-style-type: none"> - Schließen Sie Türen, Fenster und Vorhänge, unter Berücksichtigung der Tipps für den richtigen Gebrauch gegeben sind - Beseitigen Sie die Wärmequellen - Den Luftauslassschlauch in das Gehäuse auf der Rückseite des Gerätes.
Während der Operation, Es riecht unangenehm im Raum	<ul style="list-style-type: none"> - Luftfilter verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigen Sie den Filter wie beschrieben über

Portable Air Conditioner User Manual



Thank you for selecting our quality appliance. Please be sure to read this user manual carefully before using. Any question, please contact the professional service for help.

IMPORTANT SAFEGUARDS

- Disconnect the appliance from its power source during service and when replacing parts and cleaning.
- The appliance shall not be installed in the laundry.
- Please note: Check the nameplate for the type of refrigerant gas used in your appliance.
- Specific information regarding appliances with refrigerant gas.

The appliance is recommended not to pierce the cooling circuit of the machine. At the end of its useful life, deliver the appliance to a special waste collection centre for disposal.

GWP(Global Warming Potential): R410A: 2088, R134a: 1430, R290: 3, R32: 675.

- This hermetically sealed system contains fluoridated greenhouse gases.
- ENVIRONMENTAL INFORMATION: This unit contains fluoridated greenhouse gases covered by the Kyoto Protocol.
- Do not use this unit for functions other than those described in this instruction manual.
- Make sure the plug is plugged firmly and completely into the outlet. It can result in the risk of electric shock or fire.
- Do not plug other appliances into the same outlet, it can result in the risk of electric shock.
- Do not disassemble or modify the appliance or the power cord, it can result in the risk of electric shock or fire. All other services should be referred to a qualified technician.
- Do not place the power cord or appliance near a heater, radiator, or other heat source. It can result in the risk of electric shock or fire.
- This unit is equipped with a cord that has a earthed wire connected to an earthed pin or grounding tab. The plug must be plugged into a socket that is properly installed and earthed. Do not under any circumstances cut or remove the earthed pin or grounding tab from this plug.
- The unit should be used or store in such a way that it is protected from moisture e.g. condensation, splashed water, etc. Unplug unit immediately if this occurs.
- Always transport your appliance in a vertical position and place on a stable, level surface during use. If the unit is transported laying on its side it should be stood up and left unplugged for 6 hours.
- Always use the switch on the control panel or remote control to turn the unit off, and do not start or stop operation by plugging in or unplugging the power cord. It can result in the risk of electric shock.
- Do not touch the buttons on the control panel with your wet and damp fingers.
- Do not use hazardous chemicals to clean or come into contact with the unit. To prevent damage to the surface finish, use only a soft cloth to clean the appliance. Do not use wax, thinner, or a strong detergent. Do not use the unit in the presence of inflammable substance or vapour such as alcohol, insecticides, gasoline, etc.
- If the appliance is making unusual sounds or is emitting smoke or an unusual odor, unplug it immediately.
- Do not clean the unit with water. Water can enter the unit and damage the insulation, creating a shock hazard. If water enters the unit, unplug it immediately and contact Customer Service.

- Utilize two or more people to lift and install the unit.
- Always grasp the plug when plugging in or unplugging the appliance. Never unplug by pulling on the cord. It can result in the risk of electrical shock and damage.
- Install the appliance on a sturdy, level floor capable of supporting up to 110lbs(50kg). Installation on a weak or unlevel floor can result in the risk of property damage and personal injury.
- If the appliance have the Wi-Fi function , the transmission power: less than 20dBm, and the radio frequency range is: 2412MHz-2472MHz.
- The appliance is compliant with the RE Directive (2014/53/EU).

According the EN standard:

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or a similarly qualified person in order to avoid a hazard.
- The appliance shall be installed in accordance with national wiring regulations.
- When the fuse is blown/circuit breaker is tripped, check the house fuse/circuit breaker box and replace fuse or reset breaker
- Details of type and rating of fuses : T; 3.15A; 250VAC.

According the IEC standard:

- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- The appliance shall be installed in accordance with national wiring regulations.

Specific information regarding appliances with R290 refrigerant gas

- Thoroughly read all of the warnings.
- When defrosting and cleaning the appliance, do not use any tools other than those recommended by the manufacturing company.

- The appliance must be placed in an area without any continuous sources of ignition (for example: open flames, gas or electrical appliances in operation).
- Do not puncture and do not burn.
- Refrigerant gases can be odourless.
- The appliance must be installed, used and stored in an area that is greater than 13 m².
- R290 is a refrigerant gas that complies with the European directives on the environment. Do not puncture any part of the refrigerant circuit.
- If the appliance is installed, operated or stored in a non-ventilated area, the room must be designed to prevent the accumulation of refrigerant leaks resulting in a risk of fire or explosion due to ignition of the refrigerant caused by electric heaters, stoves, or other sources of ignition.
- The appliance must be stored in such a way as to prevent mechanical failure.
- Individuals who operate or work on the refrigerant circuit must have the appropriate certification issued by an accredited organization that ensures competence in handling refrigerants according to a specific evaluation recognized by associations in the industry.
- Repairs must be performed based on the recommendations from the manufacturing company.
- Maintenance and repairs that require the assistance of other qualified personnel must be performed under the supervision of an individual specified in the use of flammable refrigerants.
- Do not use means to accelerate the defrosting process or to clean, other than those recommended by the manufacturer.
- The appliance shall be stored in a room without continuously operating open flames (for example an operating gas appliance) or other potential ignition sources (for example an operating electric heater, hot surfaces).
- All the work men who are engaging in the refrigeration system should bear the valid certification awarded by the authoritative organization and the qualification for dealing with the refrigeration system recognized by this industry. If it needs other technician to maintain and repair the appliance, they should be supervised by the person who bears the qualification for using the flammable refrigerant.
- It can only be repaired by the method suggested by the equipment's manufacturer.
- Do not pierce or burn.
- Be aware that the refrigerants may not contain an odour.
- Compliance with national gas regulations shall be observed.
- Keep ventilation openings clear of obstruction.
- The appliance shall be stored so as to prevent mechanical damage from occurring.
- A warning that the appliance shall be stored in a well-ventilated area where the room size corresponds to the room area as specified for operation.
- Any person who is involved with working on or breaking into a refrigerant circuit should hold a current valid certificate from an industry-accredited assessment authority, which authorizes their

competence to handle refrigerants safely in accordance with an industry recognized assessment specification.

- Servicing shall only be performed as recommended by the equipment manufacturer.
- Maintenance and repair requiring the assistance of other skilled personnel shall be carried out under the supervision of the person competent in the use of flammable refrigerants.
- Appliance should be installed, operated and stored in a room with a floor area larger than the one indicated in the chart .

Quantity of R290 gas in charge (see rating label on the appliance) (g)	Minimum size of the site for use and storage (m ²)
$m < 152$	4
$152 \cong m \cong 185$	9
$186 \cong m \cong 225$	11
$226 \cong m \cong 270$	13
$271 \cong m \cong 290$	14



WARNING: System contains refrigerant under very high pressure. The system must be serviced by qualified persons only.

1. Transport of equipment containing flammable refrigerants (Annex CC.1)

Compliance with the transport regulations.

2. Marking of equipment using signs (Annex CC.2)

Compliance with local regulations.

3. Disposal of equipment using flammable refrigerants (Annex CC.3)

Compliance with national regulations.

4. Storage of equipment/appliances (Annex CC.4)

The storage of equipment should be in accordance with the manufacturer's instructions.

5. Storage of packed (unsold) equipment (Annex CC.5)

Storage package protection should be constructed such that mechanical damage to the equipment inside the package will not cause a leak of the refrigerant charge.

The maximum number of pieces of equipment permitted to be stored together will be determined by local regulations.

6. Information on servicing (Annex DD.3)

1) Checks to the area

Prior to beginning work on systems containing flammable refrigerants, safety checks are necessary to ensure that the risk of ignition is minimised. For repair to the refrigerating system, the following precautions shall be complied with prior to conducting work on the system.

2) Work procedure

Work shall be undertaken under a controlled procedure so as to minimise the risk of a flammable gas or vapour being present while the work is being performed.

3) General work area

All maintenance staff and others working in the local area shall be instructed on the nature of work being carried out. Work in confined spaces shall be avoided. The area around the workspace shall be sectioned off. Ensure that the conditions within the area have been made safe by control of flammable material.

4) Checking for presence of refrigerant

The area shall be checked with an appropriate refrigerant detector prior to and during work, to ensure the technician is aware of potentially flammable atmospheres. Ensure that the leak detection equipment being used is suitable for use with flammable refrigerants, i.e. non-sparking, adequately sealed or intrinsically safe.

5) Presence of fire extinguisher

If any hot work is to be conducted on the refrigeration equipment or any associated parts, appropriate fire extinguishing equipment shall be available to hand. Have a dry powder or CO₂ fire extinguisher adjacent to the charging area.

6) No ignition sources

No person carrying out work in relation to a refrigeration system which involves exposing any pipe work that contains or has contained flammable refrigerant shall use any sources of ignition in such a manner that it may lead to the risk of fire or explosion. All possible ignition sources, including cigarette smoking, should be kept sufficiently far away from the site of installation, repairing, removing and disposal, during which flammable refrigerant can possibly be released to the surrounding space. Prior to work taking place, the area

around the equipment is to be surveyed to make sure that there are no flammable hazards or ignition risks. "No Smoking" signs shall be displayed.

7) Ventilated area

Ensure that the area is in the open or that it is adequately ventilated before breaking into the system or conducting any hot work. A degree of ventilation shall continue during the period that the work is carried out. The ventilation should safely disperse any released refrigerant and preferably expel it externally into the atmosphere.

8) Checks to the refrigeration equipment

Where electrical components are being changed, they shall be fit for the purpose and to the correct specification. At all times the manufacturer's maintenance and service guidelines shall be followed. If in doubt consult the manufacturer's technical department for assistance.

The following checks shall be applied to installations using flammable refrigerants:

- The charge size is in accordance with the room size within which the refrigerant containing parts are installed;
- The ventilation machinery and outlets are operating adequately and are not obstructed;
- If an indirect refrigerating circuit is being used, the secondary circuit shall be checked for the presence of refrigerant;
- Marking to the equipment continues to be visible and legible. Markings and signs that are illegible shall be corrected;
- Refrigeration pipe or components are installed in a position where they are unlikely to be exposed to any substance which may corrode refrigerant containing components, unless the components are constructed of materials which are inherently resistant to being corroded or are suitably protected against being so corroded.

9) Checks to electrical devices

Repair and maintenance to electrical components shall include initial safety checks and component inspection procedures. If a fault exists that could compromise safety, then no electrical supply shall be connected to the circuit until it is satisfactorily dealt with. If the fault cannot be corrected immediately but it is necessary to continue operation, an adequate temporary solution shall be used. This shall be reported to the owner of the equipment so all parties are advised.

Initial safety checks shall include:

- That capacitors are discharged: this shall be done in a safe manner to avoid possibility of sparking;

- That there no live electrical components and wiring are exposed while charging, recovering or purging the system;
- That there is continuity of earth bonding.

7. Repairs to sealed components (Annex DD.4)

1) During repairs to sealed components, all electrical supplies shall be disconnected from the equipment being worked upon prior to any removal of sealed covers, etc. If it is absolutely necessary to have an electrical supply to equipment during servicing, then a permanently operating form of leak detection shall be located at the most critical point to warn of a potentially hazardous situation.

2) Particular attention shall be paid to the following to ensure that by working on electrical components, the casing is not altered in such a way that the level of protection is affected.

This shall include damage to cables, excessive number of connections, terminals not made to original specification, damage to seals, incorrect fitting of glands, etc.

Ensure that apparatus is mounted securely.

Ensure that seals or sealing materials have not degraded such that they no longer serve the purpose of preventing the ingress of flammable atmospheres. Replacement parts shall be in accordance with the manufacturer's specifications.

NOTE: The use of silicon sealant may inhibit the effectiveness of some types of leak detection equipment. Intrinsically safe components do not have to be isolated prior to working on them.

8. Repair to intrinsically safe components (Annex DD.5)

Do not apply any permanent inductive or capacitance loads to the circuit without ensuring that this will not exceed the permissible voltage and current permitted for the equipment in use.

Intrinsically safe components are the only types that can be worked on while live in the presence of a flammable atmosphere. The test apparatus shall be at the correct rating.

Replace components only with parts specified by the manufacturer. Other parts may result in the ignition of refrigerant in the atmosphere from a leak.

9. Cabling (Annex DD.6)

Check that cabling will not be subject to wear, corrosion, excessive pressure, vibration, sharp edges or any other adverse environmental effects. The check shall also take into account the effects of aging or continual vibration from sources such as compressors or fans.

10. Detection of flammable refrigerants (Annex DD.7)

Under no circumstances shall potential sources of ignition be used in the searching for or detection of refrigerant leaks. A halide torch (or any other detector using a naked flame) shall not be used.

11. Leak detection methods (Annex DD.8)

The following leak detection methods are deemed acceptable for systems containing flammable refrigerants.

Electronic leak detectors shall be used to detect flammable refrigerants, but the sensitivity may not be adequate, or may need re-calibration. (Detection equipment shall be calibrated in a refrigerant-free area.) Ensure that the detector is not a potential source of ignition and is suitable for the refrigerant used. Leak detection equipment shall be set at a percentage of the LFL of the refrigerant and shall be calibrated to the refrigerant employed and the appropriate percentage of gas (25 % maximum) is confirmed.

Leak detection fluids are suitable for use with most refrigerants but the use of detergents containing chlorine shall be avoided as the chlorine may react with the refrigerant and corrode the copper pipe-work.

If a leak is suspected, all naked flames shall be removed/ extinguished.

If a leakage of refrigerant is found which requires brazing, all of the refrigerant shall be recovered from the system, or isolated (by means of shut off valves) in a part of the system remote from the leak. Oxygen free nitrogen (OFN) shall then be purged through the system both before and during the brazing process.

12. Removal and evacuation (Annex DD.9)

When breaking into the refrigerant circuit to make repairs – or for any other purpose – conventional procedures shall be used. However, it is important that best practice is followed since flammability is a consideration. The following procedure shall be adhered to:

- Remove refrigerant;
- Purge the circuit with inert gas;
- Evacuate;
- Purge again with inert gas;
- Open the circuit by cutting or brazing.

The refrigerant charge shall be recovered into the correct recovery cylinders. The system shall be “flushed” with OFN to render the unit safe. This process may need to be repeated several times. Compressed air or oxygen shall not be used for this task.

Flushing shall be achieved by breaking the vacuum in the system with OFN and continuing to fill until the working pressure is achieved, then venting to atmosphere, and finally pulling down to a vacuum. This process shall be repeated until no refrigerant is within the system. When the final OFN charge is used, the system shall be vented down to atmospheric pressure to enable work to

take place. This operation is absolutely vital if brazing operations on the pipe-work are to take place.

Ensure that the outlet for the vacuum pump is not close to any ignition sources and there is ventilation available.

13. Charging procedures (Annex DD.10)

In addition to conventional charging procedures, the following requirements shall be followed.

- Ensure that contamination of different refrigerants does not occur when using charging equipment. Hoses or lines shall be as short as possible to minimise the amount of refrigerant contained in them.
- Cylinders shall be kept upright.
- Ensure that the refrigeration system is earthed prior to charging the system with refrigerant.
- Label the system when charging is complete (if not already).
- Extreme care shall be taken not to overfill the refrigeration system.

Prior to recharging the system it shall be pressure tested with OFN. The system shall be leak tested on completion of charging but prior to commissioning. A follow up leak test shall be carried out prior to leaving the site.

14. Decommissioning (Annex DD.11)

Before carrying out this procedure, it is essential that the technician is completely familiar with the equipment and all its detail. It is recommended good practice that all refrigerants are recovered safely. Prior to the task being carried out, an oil and refrigerant sample shall be taken in case analysis is required prior to re-use of reclaimed refrigerant. It is essential that electrical power is available before the task is commenced.

- a) Become familiar with the equipment and its operation.
- b) Isolate system electrically.
- c) Before attempting the procedure ensure that:
 - Mechanical handling equipment is available, if required, for handling refrigerant cylinders;
 - All personal protective equipment is available and being used correctly;
 - The recovery process is supervised at all times by a competent person;
 - Recovery equipment and cylinders conform to the appropriate standards.
- d) Pump down refrigerant system, if possible.
- e) If a vacuum is not possible, make a manifold so that refrigerant can be removed from various parts of the system.
- f) Make sure that cylinder is situated on the scales before recovery takes place.

- g) Start the recovery machine and operate in accordance with manufacturer's instructions.
- h) Do not overfill cylinders. (No more than 80 % volume liquid charge).
- i) Do not exceed the maximum working pressure of the cylinder, even temporarily.
- j) When the cylinders have been filled correctly and the process completed, make sure that the cylinders and the equipment are removed from site promptly and all isolation valves on the equipment are closed off.
- k) Recovered refrigerant shall not be charged into another refrigeration system unless it has been cleaned and checked.

15. Labelling (Annex DD.12)

Equipment shall be labelled stating that it has been de-commissioned and emptied of refrigerant. The label shall be dated and signed. Ensure that there are labels on the equipment stating the equipment contains flammable refrigerant.

16. Recovery (Annex DD.13)

When removing refrigerant from a system, either for servicing or decommissioning, it is recommended good practice that all refrigerants are removed safely. When transferring refrigerant into cylinders, ensure that only appropriate refrigerant recovery cylinders are employed. Ensure that the correct number of cylinders for holding the total system charge is available. All cylinders to be used are designated for the recovered refrigerant and labelled for that refrigerant (i.e. special cylinders for the recovery of refrigerant). Cylinders shall be complete with pressure relief valve and associated shut-off valves in good working order. Empty recovery cylinders are evacuated and, if possible, cooled before recovery occurs.

The recovery equipment shall be in good working order with a set of instructions concerning the equipment that is at hand and shall be suitable for the recovery of flammable refrigerants. In addition, a set of calibrated weighing scales shall be available and in good working order. Hoses shall be complete with leak-free disconnect couplings and in good condition. Before using the recovery machine, check that it is in satisfactory

working order, has been properly maintained and that any associated electrical components are sealed to prevent ignition in the event of a refrigerant release. Consult manufacturer if in doubt.

The recovered refrigerant shall be returned to the refrigerant supplier in the correct recovery cylinder, and the relevant Waste Transfer Note arranged. Do not mix refrigerants in recovery units and especially not in cylinders.

If compressors or compressor oils are to be removed, ensure that they have been evacuated to an acceptable level to make certain that flammable refrigerant does not remain within the lubricant. The evacuation process shall be carried out prior to returning the compressor to the suppliers. Only electric heating to the compressor body shall be employed to accelerate this process. When oil is drained from a system, it shall be carried out safely.

Competence of service personnel

General

Special training additional to usual refrigerating equipment repair procedures is required when equipment with flammable refrigerants is affected.

In many countries, this training is carried out by national training organisations that are accredited to teach the relevant national competency standards that may be set in legislation.

The achieved competence should be documented by a certificate.

Training

The training should include the substance of the following:

Information about the explosion potential of flammable refrigerants to show that flammables may be dangerous when handled without care.

Information about potential ignition sources, especially those that are not obvious, such as lighters, light switches, vacuum cleaners, electric heaters.

Information about the different safety concepts:

Unventilated – (see Clause GG.2) Safety of the appliance does not depend on ventilation of the housing. Switching off the appliance or opening of the housing has no significant effect on the safety. Nevertheless, it is possible that leaking refrigerant may accumulate inside the enclosure and flammable atmosphere will be released when the enclosure is opened.

Ventilated enclosure – (see Clause GG.4) Safety of the appliance depends on ventilation of the housing. Switching off the appliance or opening of the enclosure has a significant effect on the safety. Care should be taken to ensure a sufficient ventilation before.

Ventilated room – (see Clause GG.5) Safety of the appliance depends on the ventilation of the room. Switching off the appliance or opening of the housing has no significant effect on the safety. The ventilation of the room shall not be switched off during repair procedures.

Information about the concept of sealed components and sealed enclosures according to IEC 60079-15:2010.

Information about the correct working procedures:

a) Commissioning

- Ensure that the floor area is sufficient for the refrigerant charge or that the ventilation duct is assembled in a correct manner.
- Connect the pipes and carry out a leak test before charging with refrigerant.
- Check safety equipment before putting into service.

b) Maintenance

- Portable equipment shall be repaired outside or in a workshop specially equipped for servicing units with flammable refrigerants.
- Ensure sufficient ventilation at the repair place.
- Be aware that malfunction of the equipment may be caused by refrigerant loss and a refrigerant leak is possible.
- Discharge capacitors in a way that won't cause any spark. The standard procedure to short circuit the capacitor terminals usually creates sparks.
- Reassemble sealed enclosures accurately. If seals are worn, replace them.
- Check safety equipment before putting into service.

c) Repair

- Portable equipment shall be repaired outside or in a workshop specially equipped for servicing units with flammable refrigerants.
- Ensure sufficient ventilation at the repair place.
- Be aware that malfunction of the equipment may be caused by refrigerant loss and a refrigerant leak is possible.
- Discharge capacitors in a way that won't cause any spark.
- When brazing is required, the following procedures shall be carried out in the right order:
 - Remove the refrigerant. If the recovery is not required by national regulations, drain the refrigerant to the outside. Take care that the drained refrigerant will not cause any danger. In doubt, one person should guard the outlet. Take special care that drained refrigerant will not float back into the building.
 - Evacuate the refrigerant circuit.
 - Purge the refrigerant circuit with nitrogen for 5 min.
 - Evacuate again.
 - Remove parts to be replaced by cutting, not by flame.
 - Purge the braze point with nitrogen during the brazing procedure.
 - Carry out a leak test before charging with refrigerant.
 - Reassemble sealed enclosures accurately. If seals are worn, replace them.
 - Check safety equipment before putting into service.

d) Decommissioning

- If the safety is affected when the equipment is putted out of service, the refrigerant charge shall be removed before decommissioning.
- Ensure sufficient ventilation at the equipment location.

- Be aware that malfunction of the equipment may be caused by refrigerant loss and a refrigerant leak is possible.
- Discharge capacitors in a way that won't cause any spark.
- Remove the refrigerant. If the recovery is not required by national regulations, drain the refrigerant to the outside. Take care that the drained refrigerant will not cause any danger. In doubt, one person should guard the outlet. Take special care that drained refrigerant will not float back into the building.
- Evacuate the refrigerant circuit.
- Purge the refrigerant circuit with nitrogen for 5 min.
- Evacuate again.
- Fill with nitrogen up to atmospheric pressure.
- Put a label on the equipment that the refrigerant is removed.

e) Disposal

- Ensure sufficient ventilation at the working place.
- Remove the refrigerant. If the recovery is not required by national regulations, drain the refrigerant to the outside. Take care that the drained refrigerant will not cause any danger. In doubt, one person should guard the outlet. Take special care that drained refrigerant will not float back into the building.
- Evacuate the refrigerant circuit.
- Purge the refrigerant circuit with nitrogen for 5 min.
- Evacuate again.
- Cut out the compressor and drain the oil.

IMPORTANT - GROUNDING METHOD

This product is factory equipped with a power supply cord that has a three-pronged grounded plug. It must be plugged into a mating grounding type receptacle in accordance with the National Electrical Code and applicable local codes and ordinances. If the circuit does not have a grounding type receptacle, it is the responsibility and obligation of the customer to exchange the existing receptacle in accordance with the National Electrical Code and applicable local codes and ordinances. The third ground prong should not, under any circumstances, be cut or removed. Never use the cord, the plug or the appliance when they show any sign of damage. Do not use your appliance with an extension cord unless it has been checked and tested by a qualified electrical supplier. Improper connection of the grounding plug can result in risk of fire, electric shock and/or injury to persons associated with the appliance. Check with a qualified service representative if in doubt that the appliance is properly grounded.

ELECTRICAL CONNECTIONS

Before plugging the appliance into the mains socket, check that:

- The mains power supply corresponds to the value indicated on the rating plate on the back of the appliance.
- The power socket and electrical circuit are adequate for the appliance.
- The mains socket matches the plug. If this is not the case, have the plug replaced.
- The mains socket is adequately earthed. Failure to follow these important safety instructions absolves the manufacturer of all liability.

Important information for correct disposal of the product in accordance with EC Directive 2012/19/EU.



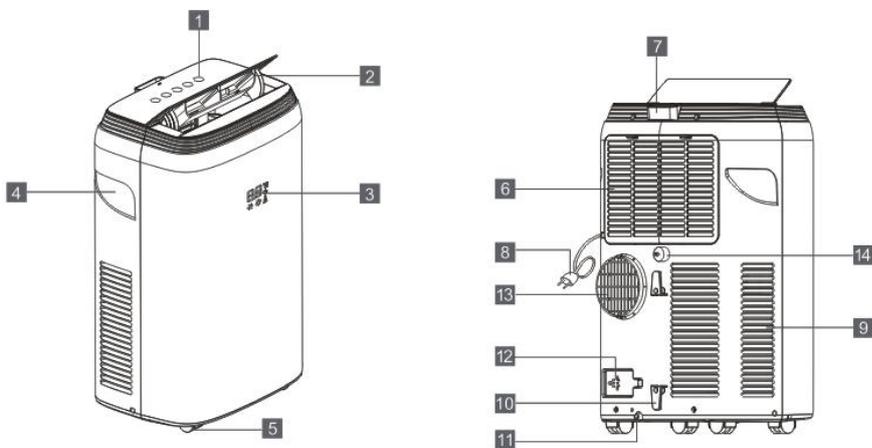
At the end of its working life, the product must not be disposed of as urban waste. It must be taken to a special local authority differentiated waste collection centre or to a dealer providing this service. Disposing of a household appliance separately avoids possible negative consequences for the environment and health deriving from inappropriate disposal and enables the constituent materials to be recovered to obtain significant savings in energy and resources. As a reminder of the need to dispose of household appliances separately, the product is marked with a crossed-out wheeled dustbin.

SOME NOTIONS ON HUMIDITY

Air always contains a certain amount of water in the form of vapour. This determines the level of humidity in an atmosphere. The capacity of the air to hold water vapour increases with temperature. This is why in our homes, as soon as the temperature decreases, the vapour contained in the air condenses, as is evident on the colder surfaces in the room, such as the windows, walls etc. The purpose of a dehumidifier is to remove the excess moisture from the air, avoiding the damage caused by condensation.

Experts have established that the optimum environmental conditions for our well being and for the home are obtained between 40% and 60% relative humidity. With very low temperatures, you are recommended to heat the room even minimally. This considerably increases the dehumidifying power of the appliance. With heating, the condensation formed by the water vapour on windows and other cold surfaces evaporates into the air to be collected by the dehumidifier. Air leaving the dehumidifier is usually about 1°C-2°C warmer than room temperature.

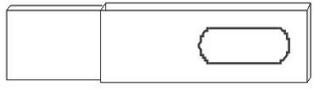
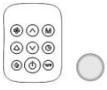
DESCRIPTION



1. Control panel	8. Power cable
2. Deflector	9. Intake grille
3. Display screen	10. Hooks
4. Handle (both sides)	11. Condenser drain
5. Castors	12. Plug fixer
6. Intake grille	13. Air outlet grille
7. Remote controller holder	14. Middle drainage

ACCESSORIES

PARTS	PARTS NAME	QUANTITY
	Hose inlet Exhaust hose Hose outlet	1 set

	Window slider kit	1 set
	Remote Control Battery	1 set
	Drainage hose	1 set (may not supply)

Note: All the illustrations in this manual are for explanatory purposes only. Your appliance may be slightly different.

Be sure all accessories are removed from the packing before use.

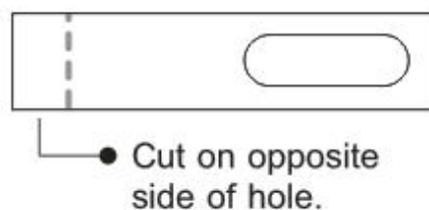
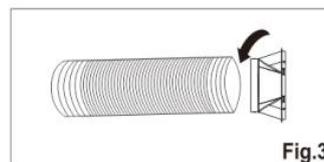
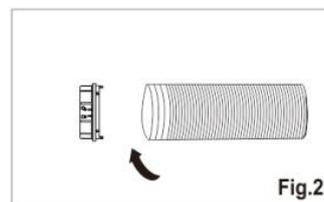
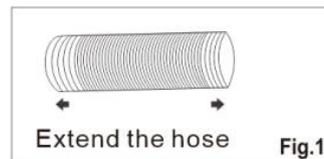
INSTALLATION INSTRUCTIONS

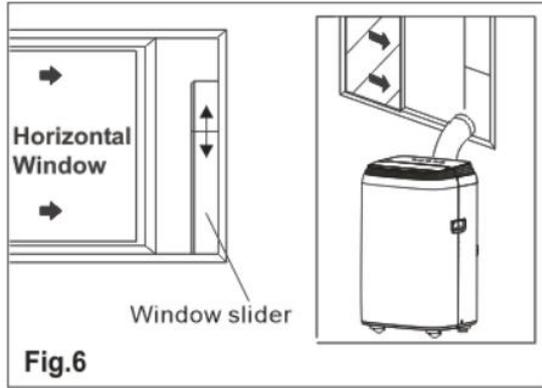
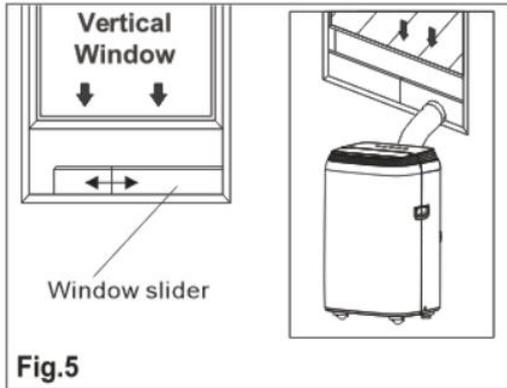
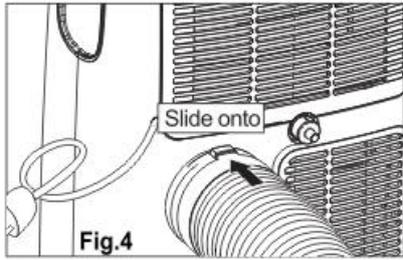
EXHAUSTING HOT AIR

In the Cool Mode the appliance must be placed close to a window or opening so that the warm exhaust air can be ducted outside.

First position unit on a flat floor and make sure there's a minimum of 18"(45cm) clearance around the unit, and is within the vicinity of a single circuit outlet power source.

- 1 .Extend either side of the hose (Fig.1)and screw the hose inlet (Fig.2).
- 2 .Extend the other side of the hose and screw it to the hose outlet (Fig.3).
- 3 .Install the hose inlet into the unit (Fig.4).
- 4 .Affix the hose outlet into the window slider kit and seal. (Fig.5 &6).





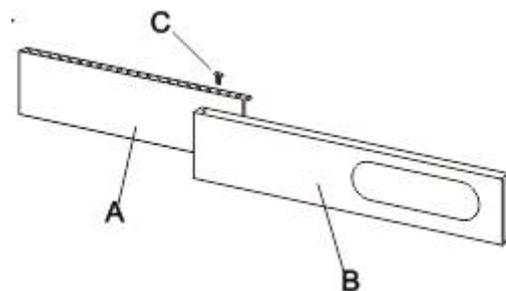
The window slider kit has been designed to fit most standard vertical and horizontal window applications, however, it may be necessary for you to modify some aspects of the installation procedures for certain types of windows. The window slider kit can be fastened with screws.

NOTE: If the window opening is less than the minimum length of the window slider kit, cut the end without the hold in it short enough to fit in the window opening. Never cut out the hole in window slider kit.

WINDOW SLIDER KIT INSTALLATION

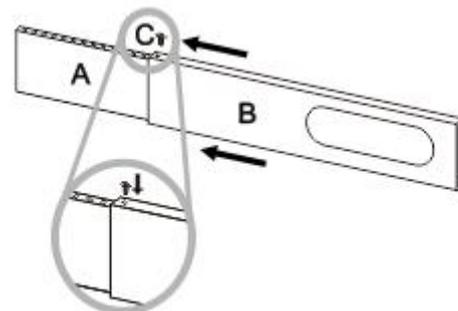
1:Parts:

- A) Panel
- B) Panel with one hole
- C) Screw to lock window kit in place



2: Assembly:

Slide Panel B into Panel A and size to window width. Window sizes vary. When sizing the window width, be sure that the window kit assembly is free from gaps and/or air pockets when taking measurements.

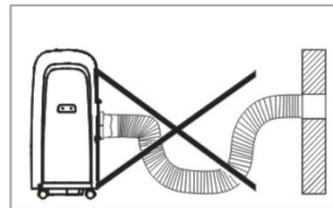
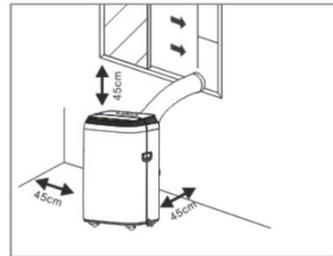


3. Lock the screw into the holes that correspond with the width that your window requires to ensure that there are no gaps or air pockets in the window kit assembly after installation.

4. Use the provided foam window kit sealer to close any gaps or air pockets.

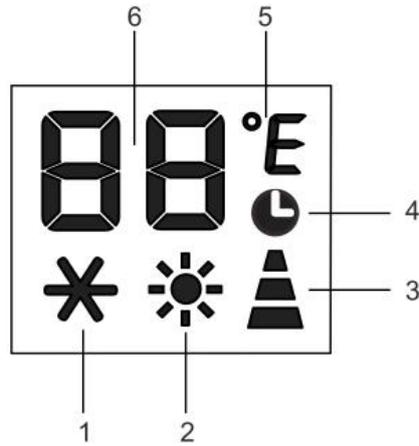
LOCATION

- The unit should be placed on a firm foundation to minimize noise and vibration. For safe and secure positioning, place the unit on a smooth, level floor enough to support the unit.
- The unit has casters to aid placement, but it should only be rolled on smooth, flat surfaces. Use caution when rolling on carpeted surfaces. Use caution and protect floors when rolling over wood floors. Do not attempt to roll the unit over objects.
- The unit must be placed within reach of a properly rated grounded socket.
- Never place any obstacles around the air inlet or outlet of the unit.
- Allow at least 18" (45cm) of space away from the wall for efficient air conditioning.
- The hose can be extended, but it is best to keep the length to minimum required. Also make sure that the hose does not have any sharp bends or sags.



strong
be

DESCRIPTION OF THE DISPLAY SCREEN

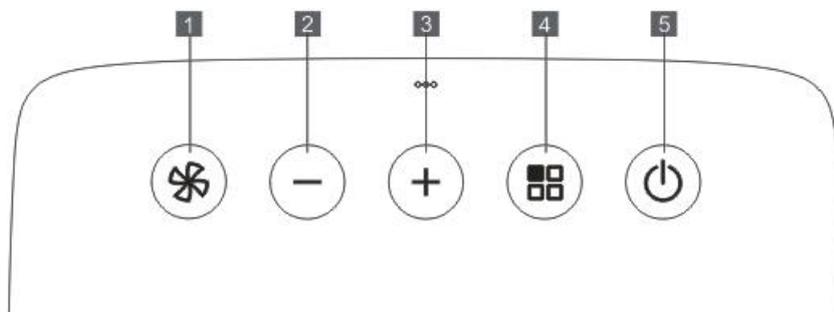


- 1 COOL symbol
- 2 HEAT symbol *
- 3 FAN Speed indicator
- 4 TIMER symbol
- 5 Temperature symbol
- 6 Temperature indicator

“ * ”means only the heat pump model have this function.

OPERATING FROM THE CONCTROL PANEL

The control panel is on the top of the appliance, enables you to manage part functions without remote controller, but to fully exploit its potential, you must use the remote controller.



- 1 FAN button
- 2 DECREASE button
- 3 INCREASE button
- 4 MODE button
- 5 ON/OFF button

TURNING THE APPLIANCE ON

✓ Plug into the mains socket, then the appliance is standby.

Press the  button to make the appliance turn on. The last function active when it was turned off will appear.

✓ Never turn the air conditioner off by unplugging from the mains. Always press the , then wait for a few minutes before unplugging. This allows the appliance to perform a cycle of checks to verify operation.

COOL mode

Ideal for hot muggy weather when you need to cooling and dehumidify the room.

To set this mode correctly:

- Press the  button a number of times until the  symbol appears.
- Select the target temperature 18°C-32°C (64°F-90°F) by pressing the - or + button until the corresponding value is displayed.
- Select the required fan speed by pressing the  button.
- Fan speed can be selected: High, Med, Low, Auto



High speed: for maximum fan power



Med speed: reduces noise levels but still maintains a good level of comfort



Low speed: for silent operation



Auto speed: the appliance automatically selects the most suitable fan speed in relation to the temperature set.

The most suitable temperature for the room during the summer varies from 24°C to 27°C (75°F to 81°F). You are recommended, however, not to set a temperature much below the outdoor temperature. The fan speed difference is more noticeable when the appliance is under FAN mode but may not be noticeable under COOL mode.

HEAT mode *

* * means only the heat pump model have this function.



To set this mode correctly:

- Press the  button a number of times until the  symbol appears.
- Select the target temperature 13°C-27°C (55°F -81°F) by pressing the - or + button until the corresponding value is displayed.
- Select the required fan speed by pressing the  button.
- Fan speed can be selected: High, Med, Low, Auto
- Water is removed from the air and collected in the tank.
- When the tank is full, the appliance shuts down and "FL" (full tank) appears on the display. The tank cap must be extracted and emptied. Run off all water left into a basin. When all the water has been drained, put the cap back in place.
- When the tank has been emptied, the appliance starts up again.

Note:

- When operating in very cold rooms, the appliance defreezes automatically, momentarily interrupting normal operation. "LE" appears on the display. During this operation, it is normal for the noise made by the appliance to change.

- In this mode, you may have to wait for a few minutes before the appliance starts giving out hot air.

- In this mode, the fan may operate for short periods, even though the set temperature has already been reached.

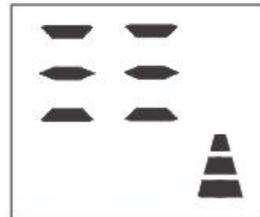
FAN mode

When using the appliance in this mode, the air hose does not need to be attached.

- Press the  button a number of times until the  symbol appears.

Symbol appears.

- Select the required fan speed by pressing the  button.
- Fan speed can be selected: High, Med, Low.



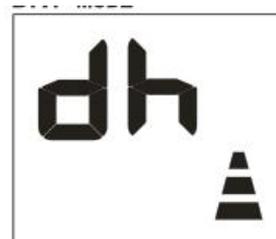
DRY mode

Ideal to reduce room humidity (spring and autumn, damp rooms rainy periods, etc).

In dry mode, the appliance should be prepared in the same way as for cool mode, with the air exhaust hose attached to enable the moisture to be discharged outside.

To set this mode correctly:

- Press the  button a number of times until the  symbol appears.
- In this mode, fan speed is selected automatically by the appliance and can not be set manually.



Switch the unit of temperature

When the appliance is running, hold on “+” and “-” button together 3 seconds by the same time, then you can change the unit of temperature.

For example:

Before change, in cool mode, the screen display like fig1.

After change, in cool mode, the screen display like fig2.

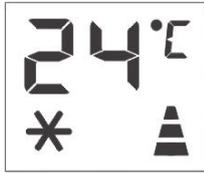


Fig 1



Fig 2

SELF-DIAGNOSIS

The appliance has a self diagnosis system to identify a number of malfunctions.

Error messages are displayed on the appliance display.

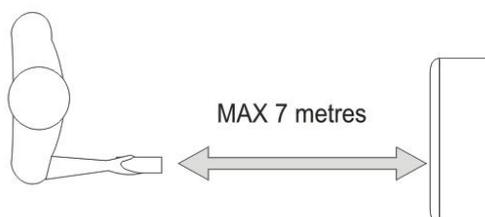
IF IS DISPLAYED	WHAT SHOULD I DO?
 <p data-bbox="475 443 692 568">LOW TEMPERATURE (frost prevention)</p>	<p data-bbox="740 282 1161 376">The appliance is fitted with a frost protection device to avoid excessive formation of ice.</p> <p data-bbox="762 407 1139 533">The appliance starts up again automatically when the defrosting process is completed.</p>
 <p data-bbox="453 835 687 929">PROBE FAILURE (sensor damaged)</p>	<p data-bbox="751 698 1158 759">If this is displayed, contact your local authorized service centre.</p>
 <p data-bbox="469 1189 671 1283">FULL TANK (safety tank full)</p>	<p data-bbox="756 983 1142 1189">Empty the internal safety tank, following the instructions in the "End of season operations" paragraph.</p>

MANUAL OF REMOTE CONTROL



	On/Off button		Fan speed button
	Increase button		Mode button
	Decrease button		Swing button
	Timer button		Sleep button
	Unit Switch button		

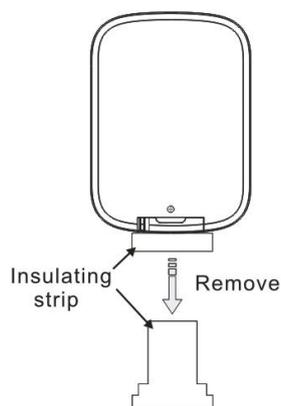
- √ Point the remote control at the receiver on the appliance.
- √ The remote control must be no more than 7 meters away from the appliance (without obstacles between the remote control and the receiver).
- √ The remote control must be handled with extreme care. Do not drop it or expose it to direct sunlight or sources of heat. If the remote control do not work, please try to take out the battery, and put it back.



For A remote controller:

The remote will come with a battery already installed.

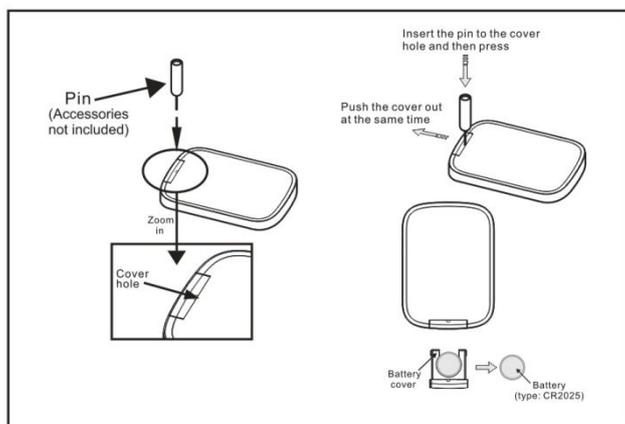
To use the remote for the first time, remove the transparent insulating strip from the battery housing by gently pulling it out.



Replacing the Battery

To replace the battery, follow the steps below:

- 1) Press down the pin and remove the battery cover.
- 2) Replace the battery and re-install the battery cover into the remote controller.



WARNING: Chemical Burn Hazard. Keep batteries away from children.

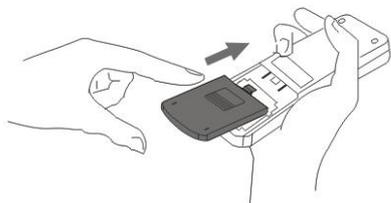
This product contains a lithium button/coin cell battery. If a new or used lithium button/coin cell battery is swallowed or enters the body, it can cause severe internal burns and can lead to death in as little as 2 hours. Always completely secure the battery compartment. If the battery compartment does not close securely, stop using the product, remove the batteries, and keep it away from children. If you think batteries might have been swallowed or placed inside any part of the body, seek immediate medical attention.

The cells shall be disposed of properly, including keeping them away from children;
Even used cells may cause injury.

For B remote controller:

INSERTING OR REPLACING THE BATTERIES

- Remove the cover on the rear of the remote control;
- Insert two "AAA" 1.5V batteries in the correct position (see instructions inside the battery compartment);



NOTE:

- √ If the remote control unit is replaced or disposed of, the batteries must be removed and discarded in accordance with current legislation as they are harmful to the environment.
- √ Do not mix old and new batteries. Do not mix alkaline, standard (carbon-zinc) or rechargeable (nickel-cadmium) batteries.
- √ Do not dispose of batteries in fire. Batteries may explode or leak.
- √ If the remote control is not be used for a certain length of time, remove the batteries.

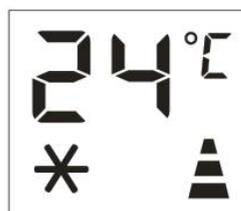
COOL mode

Ideal for hot muggy weather when you need to cooling and dehumidify the room

To set this mode correctly:

- Press the M button a number of times until the * symbol appears.
- Select the target temperature 18°C-32°C (64°F -90°F) by pressing

The \wedge or \vee button until the corresponding value is displayed.



- Select the required fan speed by pressing the  button.
- Fan speed can be selected: High, Med, Low, Auto

The most suitable temperature for the room during the summer varies from 24°C to 27°C (75°F to 81°F). You are recommended, however, not to set a temperature much below the outdoor temperature. The fan speed difference is more noticeable when the appliance is under FAN mode but may not be noticeable under COOL mode.

HEAT mode *

* * means only the heat pump model have this function.

To set this mode correctly:

- Press the M button a number of times until the  symbol appears.
- Select the target temperature 13°C-27°C (55°F -81°F) by pressing the \wedge or \vee button until the corresponding value is displayed.
- Select the required fan speed by pressing the  button.
- Fan speed can be selected: High, Med, Low, Auto



- Water is removed from the air and collected in the tank.
- When the tank is full, the appliance shuts down and "FL" (full tank) appears on the display. The tank cap must be extracted and emptied. Run off all water left into a basin. When all the water has been drained, put the cap back in place.
- When the tank has been emptied, the appliance starts up again.

N.B.: - When operating in very cold rooms, the appliance defreezes automatically, momentarily interrupting normal operation. "LE" appears on the display. During this operation, it is normal for the noise made by the appliance to change.

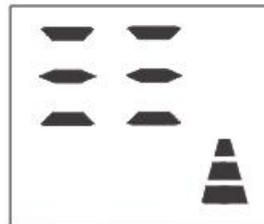
- In this mode, you may have to wait for a few minutes before the appliance starts giving out hot air.
- In this mode, the fan may operate for short periods, even though the set temperature has

already been reached.

FAN mode

When using the appliance in this mode, the air hose does not need to be attached.

- Press the M button a number of times until the  symbol appears.
- Select the required fan speed by pressing the  button.
- Fan speed can be selected: High, Med, Low.



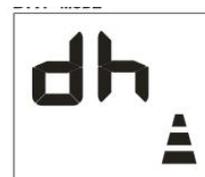
DRY mode

Ideal to reduce room humidity (spring and autumn, damp rooms rainy periods, etc).

In dry mode, the appliance should be prepared in the same way as for cool mode, with the air exhaust hose attached to enable the moisture to be discharged outside.

To set this mode correctly:

- Press the M button a number of times until the  symbol appears.
- In this mode, fan speed is selected automatically by the appliance and can not be set manually.

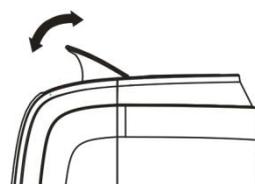


SWING function

This function is useful for select the up/down swing of air Delivery.

To set this function correctly:

- Select the operating mode (cool, dry, fan) as described above.



- Press the  button several times, the deflector will start or stop swing.

SLEEP function

This function is useful for the night as it gradually reduces operation of the appliance.

To set this function correctly:

- Select the cool or heat mode as described above.
- Press the  button.

The appliance operates in the previously selected mode.

When you choose the sleep function, the screen will reduce the brightness, and the fan speed is low.

The SLEEP function maintains the room at optimum temperature without excessive fluctuations in either temperature or humidity with silent operation. Fan speed is always at Low, while room temperature and humidity vary gradually to ensure the most comfortable.

When in COOL mode, the selected temperature will increase by 1°C(1°F) per hour in a 2 hour period. This new temperature will be maintained for the next 6 hours. Then the appliance turn it off.

When in HEAT mode, the selected temperature will decrease by 1°C(1°F) per hour in a 3 hour period. This new temperature will be maintained for the next 5 hours. Then the appliance turn it off.

The SLEEP function can be canceled at any time during operation by pressing the "Sleep", "Mode" or "fan speed" button.

In FAN or DRY mode, SLEEP function cannot be set.

Switch the unit of temperature

When the appliance is running, press the °C/°F button, then you can change the unit of temperature.

For example:

Before change, in cool mode, the screen display like fig1.

After change, in cool mode, the screen display like fig2.

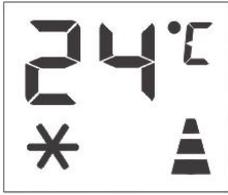


Fig 1



Fig 2

SETTING THE TIMER

-This timer can be used to delay the appliance start-up or shutdown, this avoids wasting electricity by optimizing operating periods.

Programming start up

- Turn on the appliance, choose the mode you want, for example cool, 24°C, high fan speed. Turn off the appliance.
- Press the  button, the screen will display 1-24 hours, and  symbol flash .(fig 3)
- Press several times until the corresponding time is displayed. Wait about 5 seconds, the timer will be active, then only the symbol is displayed on screen.(fig 4)
- Press again the  button or the  button, the timer will be canceled, and the  symbol will disappear from screen.



Fig 3

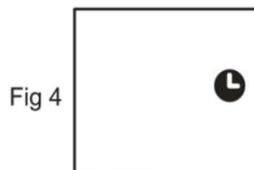


Fig 4

Programming shut down

- When the appliance is running, press the  button, the screen will display hours, and several symbols are flash together. (fig 5)
- Press several times until the corresponding time is displayed. Wait about 5 seconds, the timer will be active, then the  symbol is displayed on screen.(fig 6)

- Press again the  button or the  button, the timer will be canceled, and the  symbol will disappear from screen.(fig 7)

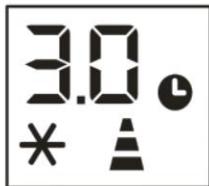


Fig 5

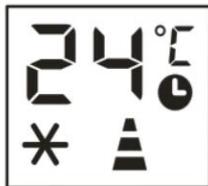


Fig 6



Fig 7

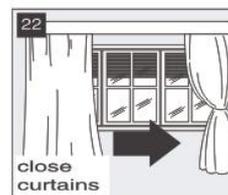
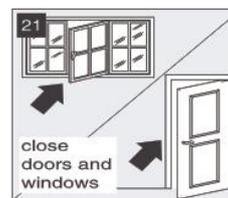
TIPS FOR CORRECT USE

To get the best from your appliance, follow these recommendations:

- Close the windows and doors in the room to be air conditioned (fig. 21).When installing the appliance semi-permanently, you should leave a door slightly open (as little as 1 cm) to guarantee correct ventilation;
- Protect the room from direct exposure to the sun by partially closing curtains and/or blinds to make the appliance much more economical to run (fig. 22);
- Never rest objects of any kind on the appliance;
- Do not block the air inlet or outlet of the appliance.

Reduced air flow will result in poor performance and could damage the unit (fig. 23).

- Make sure there are no heat sources in the room;
- Never use the appliance in very damp rooms (laundries for example).
- Never use the appliance outdoors.
- Make sure the appliance is standing on a level surface. if necessary, place the castor locks under the front wheels.



WATER DRAINAGE METHOD

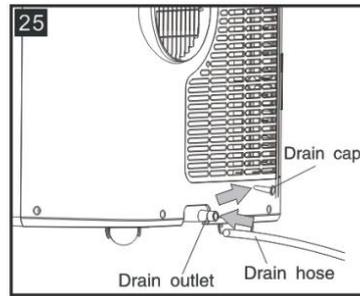
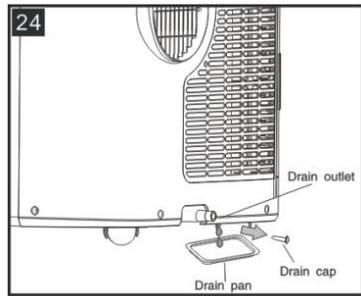
When there is excess water condensation inside the unit, the appliance stops running and shows “**FL**”(FULL TANK as mentioned in SELF-DIAGNOSIS). This indicates that the water condensation needs to be drained using the following procedures:

Manual Draining (fig.24)

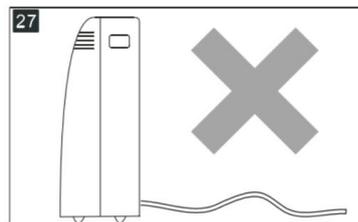
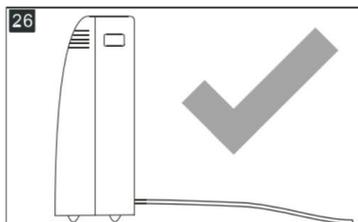
- 1 .Unplug the unit from power source.
2. Place a drain pan under the lower drain plug. See diagram.
3. Remove the lower drain plug.
4. Water will drain out and collect in the drain pan (maybe not supplied).
5. After the water is drained, replace the lower drain plug firmly.
- 6.Turn on the unit.

Continuous Draining (fig.25)

- 1 .Unplug the unit from the power source.
2. Remove the drain plug. While doing this operation some residual water may spill so please have a pan to collect the water.
3. Connect the drain hose (1/2" or 12.7mm, maybe not supplied). See diagram.
4. The water can be continuously drained through the hose into a floor drain or bucket.
5. Turn on the unit.

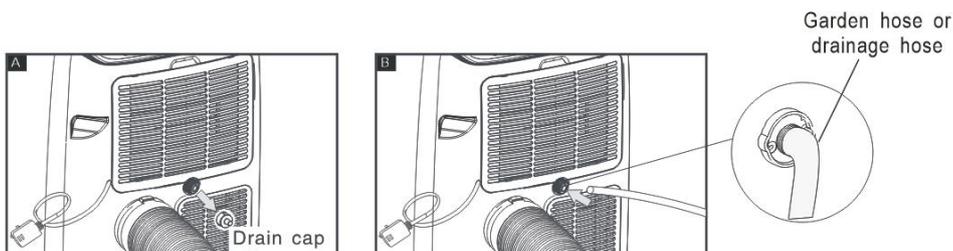
**NOTE:**

Please be sure that the height of and section of the drain hose should not be higher than that of the drain outlet, or the water tank may not be drained. (fig.26 and fig.27)

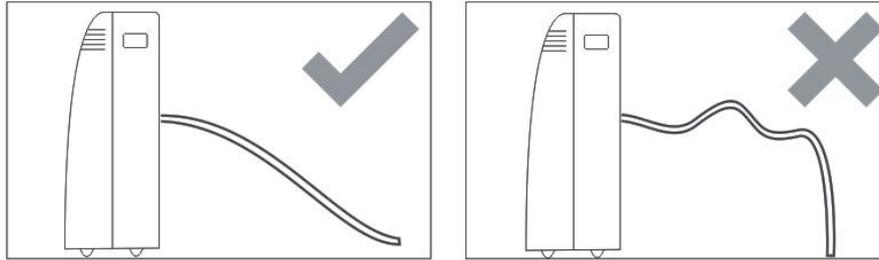
**Middle drainage**

When unit running in Dry mode, you can choose the way below to drainage.

1. Unplug the unit from the power source.
2. Remove the drain plug (fig A). While doing this operation some residual water may spill so please have a pan to collect the water.
3. Connect the drain hose (1/2" or 12.7mm, maybe not supplied). (fig B)
4. The water can be continuously drained through the hose into a floor drain or bucket.
5. Turn on the unit.

**NOTE:**

Please be sure that the height of and section of the drain hose should not be higher than that of the drain outlet, or the water tank may not be drained. (fig.26 and fig.27)



CLEANING

Before cleaning or maintenance, turn the appliance off by pressing the  button on the control panel or remote control, wait for a few minutes then unplug from the mains socket.

CLEANING THE CABINET

You should clean the appliance with a slightly damp cloth then dry with a dry cloth.

- Never wash the appliance with water. It could be dangerous.
- Never use petrol, alcohol or solvents to clean the appliance.
- Never spray insecticide liquids or similar.

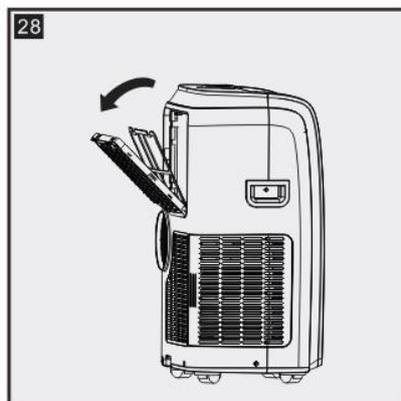
CLEANING THE AIR FILTERS

To keep your appliance working efficiently, you should clean the filter every week of

operation.

The evaporator filter can take out like fig. 28.

To avoid possible cuts, avoid contacting the metal parts of the appliance when removing or re-installing the filter. It can result in the risk of personal injury.



Use a vacuum cleaner to remove dust accumulations from the filter. If it is very dirty, immerse in warm water and rinse a number of times. The water should never be hotter than 40°C(104°F). After washing, leave the filter to dry then attach the intake grille to the appliance.

START-END OF SEASON OPERATIONS

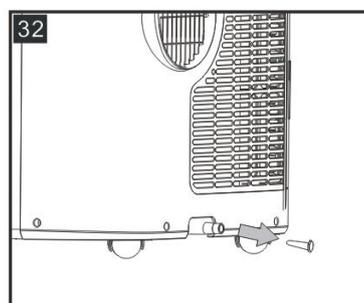
START OF SEASON CHECKS

Make sure the power cable and plug are undamaged and the earth system is efficient.

Follow the installation instructions precisely.

END OF SEASON OPERATIONS

To empty the internal circuit completely of water,



remove the cap(fig. 32).
Run off all water left into a basin. When all the water has been drained, put the cap back in place.
Clean the filter and dry thoroughly before putting back.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Mains voltage	see rating label
Maximum power in cooling mode	--
Refrigerant	--
Cooling capacity	--

Strictest operation environment:
Cooling mode: 18°C-35°C (64°F-95°F) , 30%RH~90%RH
Heating mode: 10°C-25°C (50°F-77°F) , 30%RH~90%RH

TROUBLESHOOTING

PROBLEM	CAUSE	SOLUTION
The appliance does not come on	<ul style="list-style-type: none"> • There is no current • It is not plugged into the mains • The internal safety device has tripped 	<ul style="list-style-type: none"> • Wait • Plug into the mains • Wait 30 minutes, if the problem persists, contact your service center
The appliance works for a short time only	<ul style="list-style-type: none"> • Here are bends in the air exhaust hose • Something is preventing the air from being discharged 	<ul style="list-style-type: none"> • Position the air exhaust hose correctly, keeping it as short and free of curves as possible to avoid bottlenecks • Check and remove any obstacles obstructing air discharge
The appliance works, but does not cool the room	• Windows, doors and/or curtains open	• Close doors, windows and curtains, bearing in mind the "tips for correct use" given above
	• There are heat sources in the room (oven, hairdryer, etc)	• Eliminate the heat sources
	• The air exhaust hose is detached from the appliance	• Fit the air exhaust hose in the housing at the back of the appliance
	• The technical specification of	

	the appliance is not adequate for the room in which it is located	
During operation, there is an unpleasant smell in the room	<ul style="list-style-type: none"> • Air filter clogged 	<ul style="list-style-type: none"> • Clean the filter as described above
The appliance does not operate for about three minutes after restarting it	<ul style="list-style-type: none"> • The internal compressor safety device prevents the appliance from being restarted until three minutes have elapsed since it was last turned off 	<ul style="list-style-type: none"> • Wait. This delay is part of normal operation
The following message appears on the display: LE/PF/FE	<ul style="list-style-type: none"> • The appliance has a self diagnosis system to identify a number of malfunctions 	<ul style="list-style-type: none"> • See the SELF-DIAGNOSIS Chapter